



Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.500 Exemplare

VON POLL
IMMOBILIEN®

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?
Tel.: 06172-680980
Am Europakreisel | Bad Homburg
NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570
Holzweg 7 | Oberursel

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH • Vorstadt 20 • 61440 Oberursel • Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 • Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

27. Jahrgang

Donnerstag, 3. November 2022

Kalenderwoche 44

Lichterzauber im Kleinen Tannenwald

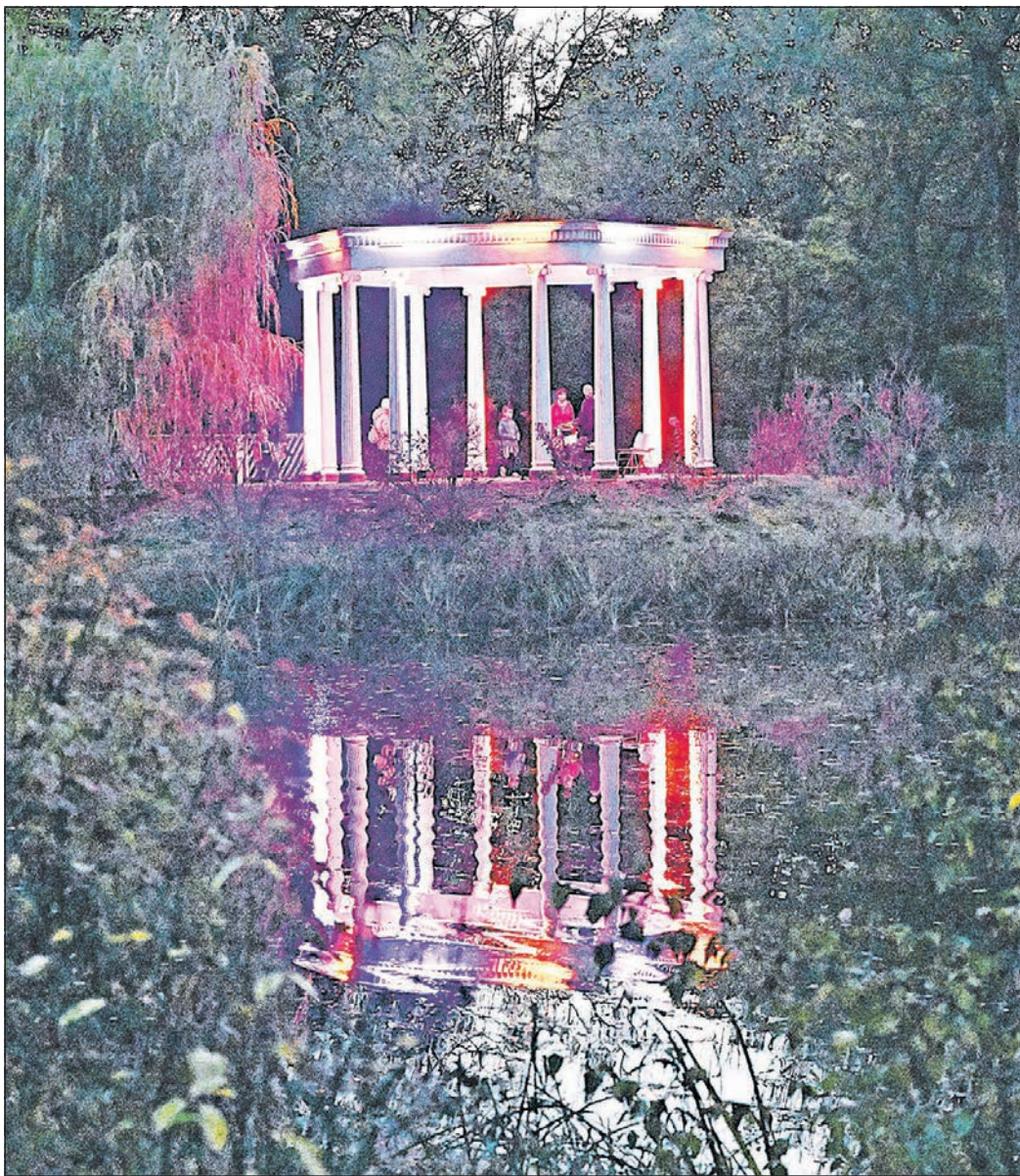
Von Noemi El Manshi

Bad Homburg. Halloween lässt sich nicht nur mit großen, wilden Kostümpartys feiern! Der Förderverein Kleiner Tannenwald hatte dazu aufgerufen, mit eigenen Laternen durch den hübsch beleuchteten Kleinen Tannenwald zu spazieren und dabei so einiges zu entdecken! In Kooperation mit der Kinderkunstschule von Petra Kirchberg und dem Wohlfühlhaus von Michaela Scherenberg war ein breites Angebot für Groß und Klein organisiert worden. Das Lichtfest unter dem Motto „Sei du selbst das Licht“ war ein voller Erfolg.

Willkommen beim Lichtfest waren Kinder, Eltern und Senioren, jeden sprach der fantasievolle Mix aus Märchen, Lichtspielen und Laternenzug an. Auf einem von Kindern gestalteten Zeitplan konnten die Besucher herausfinden, wo welche Veranstaltung im Park geplant war. Überall rannten Mädchen und Jungen verkleidet als kleine Hexen, Gespenster, Fledermäuse, Ritter und Kürbisse umher und verliehen dem Park einen mystischen Hauch. Mit viel Fantasie gebastelte oder aber gekaufte Laternen, wie beispielsweise ein Hexenkessel mit einem eingebauten Licht, brachten ein wenig Helligkeit in die beginnende Dämmerung.

Mit der Hexe durch den Park

Los ging es um 16.30 Uhr, an zwei Orten wurden zunächst Märchen erzählt. Das sogenannte „Wandermärchen“ zog sich vom Eingang am Mariannenweg bis hin zur Schweizerei. Michaela Scherenberg nahm hierbei die Rolle der Märchenerzählerin und einer alten Hexe ein. Sie führte die Kinder durch den Kleinen Tannenwald, hielt hier und dort an, um interaktive Spiele oder Gesänge auszuprobieren und verzauberte kleine und große Zuhörer. Musikalisch unterstützt wurde sie auf dem Weg von Stefanie Bieber, die mit ihrer keltischen Harfe besondere Töne erzeugte und die erzählten Geschichten untermalte und musikalisch ausschmückte. Verfolgt von einer großen Gruppe verkleideter Zuhörer zogen sie umher. Gleichzeitig präsentierte auch Naceur Charles Aceval, ebenfalls ein Märchenerzähler, im beleuchteten Pavillon inmitten des Weihers seine Geschichten und zauberte allen Anwesenden ein Lächeln ins Gesicht.



Beim Lichtfest im Kleinen Tannenwald am Halloween-Tag sorgen stimmungsvolle Licht-Installationen für faszinierende Anblicke rund um den Weiher. Foto: fk

Seine Zuhörer hingen gebannt an seinen Lippen. Der ganze Tannenwald erstrahlte in bunten Farben, unterstützt durch punktuelle Lichtobjekte der Lichtkünstlerin Dorte Sukavi aus Karben. Schweizerei, Pavillon, Bäume und Gebüsche waren mal in zarte, mal in kräftige Lila- und Rosatönen getaucht. Ob Kürbisse, Laternen oder Lampions – an jeder Stelle des Parks gab es etwas Neues zu entdecken. Für den kleinen kulinarischen Genuss war das Schokomobil zuständig, das neben der Schweizerei platziert war. Schokolade, Kaffee, Kakao und vieles mehr wurde hier angeboten, sodass sich die Besucher auch von innen wärmen konnten.

Valentinas Kürbis gewinnt

Weiterer Höhepunkt des Abends war die Preisverleihung des Kürbisschnittens, das mit Eltern und Kindern zuvor im Gustavsgarten stattgefunden hatte. Oberbürgermeister Alexander Hetjes, der bereits seit drei Jahren den Wettbewerb unterstützt, präsentierte gemeinsam mit Julia Dahl vom Förderverein, wer die eindrucksvollsten Kürbisse geschnitten hatte. Auf dem ersten Platz landete Valentina.

Stolz hielt sie ihren Preis, eine magische Schneekugel, in der Hand. Als die Prämierung beendet war, zogen viele Besucher noch einmal als Gemeinschaft mit ihren Laternen durch den Park und ließen diesen besonderen Abend ausklingen.



Beim Wandermärchen mit Michaela Scherenberg als Hexe (r.) und Stefanie Bieber (mit Harfe) ist Mitmachen angesagt. Foto: nel

FRIÖ
Heizen ohne Gas und Öl!
Luft-Luft-Wärmepumpen sind die sichere Lösung.
Geräte und Montagetermine verfügbar – jetzt Beratungstermin vereinbaren!
06101 986880
klima@frio.de
frio.de
Achtung: staatl. Förderung endet am 31.12.22

IMMOBILIENAGENTUR VOR ORT
• KOSTENLOSE BEWERTUNG
• SCHNELLKEIT
• SICHERHEIT
• HÖHERER VERKAUFSERLÖS
• NAHTLOSE VERMIETUNG
Runow & von Jesche
Estate Agents GbR
Seulberger Str. 24
61352 Bad Homburg
Tel. 06172/59 39 581
www.runowvonjesche.de

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE
REGIONAL, VOR ORT UND IMMER PERSÖNLICH
www.stadtwerke-bad-homburg.de

accadis International School
Preschool | Kindergarten
Elementary School | Grundschule
Secondary School | Gymnasium
www.accadis-isb.com

Klein
feinköstlich seit 1926

www.metzgerei.de

IMAXX
Wertanalyse+
Sie möchten Ihre Immobilie werthaltig verkaufen?
Nutzen Sie unsere Immobilienbewertung: schnell, einfach und kostenlos!
Online unter: www.imaxx.de oder sprechen Sie uns an unter: 06172 395150.
www.imaxx.de

Praxis für Gesundheitsmedizin
Dr. med. Julia Hillebrand
Gluckensteinweg 19, 61350 Bad Homburg
Tel. 06172 9186-994
Privatpraxis
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Manuelle Medizin / Chiroprapie
Herzchirurgie und Notfallmedizin
HeartMath®-Therapeutin
Hypertensiologin DHL®
Kardiovaskuläre Präventivmedizinerin DGPR®
Zertifiziert vom Deutschen Beratungszentrum für Hygiene
www.praxis-drhillebrand.de

AUDI · VW · SEAT · SKODA
JAHRES-INSPEKTION
(zzgl. Teile)
85,- €
oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (06172) 9533-33 · info@oettinger.de
TUNING SERVICE
INSPEKTION REPARATUR



Tag der offenen Tür

Lernen Sie unser bilinguales Konzept am SÜDCAMPUS Bad Homburg kennen



Individuell | bilingual | one step ahead

Termine und Anmeldung unter www.accadis-isb.de

- **Eingangsstufe bis Klasse 4**
Hessen Grundschule mit erweitertem internationalen Curriculum
- **Klasse 5 bis 10**
Hessen Gymnasium G9 und Cambridge International Curriculum mit Mittlerem Abschluss
- **Klasse 11 und 12**
Internationales Abitur als Hochschulreife (International Baccalaureate Diploma)





Alfons Wolpert bleibt Vorsitzender

Bad Homburg (hw). Die Jahreshauptversammlung nutzte der TSV Ober-Erlenbach, um einen Blick zurück zu werfen, aber auch, um nach vorne zu schauen. Das an die Corona-Inzidenzen angepasste Angebot des Vereins – bei hoher Inzidenz per „Zoom“ oder „Teams“, bei niedriger Inzidenz in der vereinseigenen Halle – sei sehr gut angenommen worden, so die Bilanz. So konnte der Verein seine Mitgliedszahlen und den günstigen Jahresbeitrag von 60 Euro stabil halten. Die Präsentation des Vereins im neuen Wohngebiet am Hühnerstein hatte dem Verein neue Mitglieder gebracht. Die Tennis-Sparte konnte einen hohen Zulauf verzeichnen, so dass die vereinseigenen Plätze oft gut gebucht waren. Auch dieses Jahr können in der Wintersaison die Hallenplätze in Nieder-Erlenbach genutzt werden, so dass die Tennis-Saison beim TSV ganzjährig stattfindet. Die Frischluft-Kurse wie Nordic-Walking und Lauftraining werden weiterhin sehr gut angenommen. Obwohl erneut einige Großveranstaltungen wie der Vereinsball coronabedingt ausfallen mussten, wurden in einer separaten Feier die zahlreichen Ehrungen der langjährigen Mitglieder durchgeführt. Ein Höhepunkt war die Ehrung gleich dreier Mitglieder für 75-jährige Vereinszugehörigkeit. Mit großer Freude wurde von den Vereinsmitgliedern die Bereitschaft des TSV-Vorsitzenden, Alfons Wolpert, aufgenommen, nochmals für den Job als Vorsitzender zur Verfügung zu stehen. Wie bei den vergangenen acht Wahlen



Der Vorstand des TSV Ober-Erlenbach mit (v. l.) Winfried Zimmermann, Thomas Jäger, Alfons Wolpert, Stefan Riehl, Albrecht Amrein und Peter Kastner. Foto: TSV

wurde Wolpert einstimmig gewählt. Er übt dieses Amt nunmehr seit 32 Jahren aus. Der Vorstand des TSV – jetzt mit Winfried Zimmermann, Thomas Jäger, Alfons Wolpert, Stefan Riehl, Albrecht Amrein und Peter Kastner – steuert größtenteils seit über 30 Jahren die Geschichte des Vereins. Weitere Informationen zum TSV Ober-Erlenbach und zum sportlichen Angebot gibt es im Internet unter www.tsv-ober-erlenbach.de.

Stadtwerke erhöhen Gaspreis

Bad Homburg (hw). Die Stadtwerke werden die Erdgaspreise ab dem 1. Januar 2023 aufgrund der durch den Ukrainekrieg verursachten stark gestiegenen Beschaffungskosten anheben. Für einen durchschnittlichen Musterhaushalt mit 20 000 Kilowattstunden im Jahr wird es zu einer Erhöhung um etwa 72 Prozent kommen. Im Laufe des Jahres hatten sich die Preise auf den Beschaffungsmärkten um ein Vielfaches erhöht. Da die Stadtwerke über einen längeren Beschaffungszeitraum risikavers und planvoll einkaufen, konnten Preisspitzen vermieden werden. Im Vergleich zu Angeboten auf einschlägigen Vergleichsportalen würden die Stadtwerke damit weiterhin attraktive Konditionen anbieten können. Die Preisanhebung wird ausschließlich im Ar-

beitspreis erfolgen, damit eine witterungs- oder heizverhaltensbedingte Verbrauchsreduzierung den größtmöglichen Effekt hat. Wie Energie im Haushalt eingespart werden kann, dazu haben die Stadtwerke auf ihrer Website schnell umsetzbare Energiespartipps veröffentlicht. Da die Stadtwerke als Grundversorger einen Großteil der Jahresmengen bereits beschafft haben, ist eine weitere Preiserhöhung im Jahr 2023 zum gegenwärtigen Zeitpunkt unwahrscheinlich. Erhöhungen die auf der Einführung oder Veränderung von Steuern und Um-lagen können nicht durch die Stadtwerke beeinflusst werden. Die Stadtverordnetenversammlung wird am Donnerstag, 3. November, über die Erhöhung abstimmen.

Sieben-Tage-Inzidenz sinkt auf 400,4

Hochtaunus (how). Laut Mitteilung des Hochtaunuskreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz seit der vergangenen Woche gesunken. Sie lag am Dienstagabend im Hochtaunuskreis bei 400,4 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 751 aktiven Fällen wurden 46 Patienten in den Hochtaunus-Kliniken behandelt, davon einer auf der Intensivstation. Zugleich schreitet die Immunisierung

weiter voran. 208 277 Menschen waren bis Donnerstag ein- und zweimal geimpft. 88 244 Bürger haben ihre dritte Impfdosis erhalten. 16 144 Menschen bekamen inzwischen bereits die vierte, 2021 die fünfte Impfung. Bei den Haus- und Fachärzten wurden bis jetzt bereits 139 616 Erst- und Zweitimpfungen, 71 681 Drittimpfungen und 5585 Viertimpfungen durchgeführt.

Bad Homburg von A bis Z

Bad Homburg (hw). Wer etwas über die Kurstadt Bad Homburg erfahren möchte, ist beim Vortrag „Bad Homburg von A bis Z“ richtig, den Heidi Delle am Dienstag, 8. November, um 19.30 Uhr im Kurhaus anbietet. Der Eintritt ist frei.

Frauenzimmer

Bad Homburg (hw). Das Internationale Frauenzimmer Mitte ändert seine Öffnungszeiten. Bisher fanden die Treffen wöchentlich statt. Ab sofort hat das Frauenzimmer immer an jedem zweiten und vierten Mittwoch eines Monats von 9.30 bis 11.30 Uhr geöffnet. Frauen aus allen Ländern sind zu diesen Treffen in das Stadtteil- und Familienzentrum Mitte, Dietigheimer Straße 24, eingeladen. In den hessischen Schulferien sind alle Internationalen Frauenzimmer der Stadt Bad Homburg geschlossen. Weitere Infos per E-Mail an gaby.pilgrim@bad-homburg.de und unter Telefon 06172-1003002.



Pfarrer Werner Meuer segnet das sanierte Kirdorfer Kreuz. Foto: Stadt Bad Homburg

Ein Segen für das „neue“ Kirdorfer Kreuz

Bad Homburg (hw). Das Kirdorfer Kreuz ist einer der wohl markantesten Orientierungspunkte im Stadtteil. Es stellt etwa den geografischen Mittelpunkt der Kirdorfer Kerb dar und ist ein etablierter Treffpunkt. Niemand sagt: „Wir treffen an der Ecke Bachstraße/Hauptstraße.“ Nein, man trifft sich „am Kreuz“. Doch zwischenzeitlich war das Wegekreuz aus dem Jahr 1807 in die Jahre gekommen. Jetzt präsentieren sich das Wahrzeichen und auch das Kreuz an der Oberen Brendelstraße/Ecke Kirdorfer Straße in neuem Glanz. Am Sonntag wurde das erneuerte Kirdorfer Kreuz durch Pfarrer Werner Meuer gesegnet. Zunächst waren die beiden Kreuze auf ihre Standsicherheit hin überprüft worden, danach waren sie mittels Einsatz von Heißdampfgeräten von Moosen, Flechten und Grünbewuchs befreit worden. Zudem waren die Fugen mit Spezialmörtel saniert, gerissene Steinteile verdübelt sowie Risse hinterfüllt und geschlossen worden. Auch den Sandstein hatte man handwerklich überarbeitet. Wo nötig waren Steine ergänzt, andere konserviert wor-

den. Beim Kreuz in der Oberen Brendelstraße war auch noch der umlaufende Zaun gestrichen worden. Alle Arbeiten hatte man in enger Abstimmung mit der Unteren Denkmal-schutzbehörde durchgeführt. Die Initiative zur Renovierung des Kirdorfer Kreuzes ging vom Ortsbeirat Kirdorf aus. Auch die Gemeinde St. Johannes hatte auf die Notwendigkeit hingewiesen, die Kreuze zu sanieren. Die Kosten für die Arbeiten an beiden Kreuzen beliefen sich auf rund 20 000 Euro. Erfreulich: Mit dem Kirdorfer Architekten Micha Barsties hat sich ein Bürger mit einer namhaften Spende an den Kosten beteiligt. Oberbürgermeister Alexander Hetjes lobte dieses bürgerschaftliche Engagement ausdrücklich: „So muss das sein, politische Gremien, Bürgerschaft und Stadtverwaltung arbeiten Hand in Hand.“ Zudem freut sich das Stadtoberhaupt über die gelungene Sanierung der Kreuze: „Die Mühen aller Beteiligten haben sich gelohnt. Die Kreuze sind wieder standfest, und man erkennt, dass die Originalfarbe nicht Patina-Grün ist, sondern Sandsteinfarben.“





Unser Service gegen trockene Augen.

Das neue Screening für gesundes Sehen.

Etwa jeder dritte Mensch leidet unter trockenen Augen. Ein nicht intakter Tränenfilm ist unangenehm und beeinträchtigt zudem Ihre Sehleistung. Doch das muss nicht sein: Mit unserem neuen, berührungslosen Screening prüfen wir Ihre Augen in nur 5 Minuten. Finden wir dabei Auffälligkeiten, gehen wir diesen auf den Grund und entwickeln auf Ihre Augen abgestimmte Handlungsempfehlungen. In Folgeterminen stellen wir dann sicher, dass sich Ihr Tränenfilm regeneriert und Ihre Sehleistung sich verbessert. Vereinbaren Sie jetzt einen persönlichen Termin für die Gesundheit Ihrer Augen - per Telefon oder mit unserem praktischen Online-Tool!



JETZT NEU!
für nur
59€

MÜLLER-OPTIK GmbH
Philipp-Reis-Passage 5 · 61381 Friedrichsdorf
Tel.: 0 61 72 / 7 19 30 · Fax: 0 61 72 / 7 91 37

Besuchen Sie uns im Internet:
www.mueller-optik-friedrichsdorf.de
facebook.com/mueller.optik.friedrichsdorf



Die kleinen Waldhexen kommen plötzlich aus der Dunkelheit ans Licht. Fotos: Pfadfinder

Im Horrortunnel der Pfadfinder herrscht die böse Waldhexe

Bad Homburg (hw). Es hatte schon einen Hauch von Rummelplatz-Atmosphäre, als sich am Wochenende während des Aufbaus Kinder um das Grundstück der evangelischen Waldenser-Kirchengemeinde in Dornholzhäusern versammelten, um zu spicken, was denn diesmal zu Halloween am Pfadfinderheim passieren würde. Seit zwölf Jahren laden die Taunus-Pfadfinder am Halloween-Tag zu einem Besuch ihres Horrortunnels ein. Längst ist er in ganz Bad Homburg bekannt. Bereits nach dem Laternenfest beginnt für die Pfadfinder die Planung für Halloween. Welches Thema soll es sein? Wie können die Ideen umgesetzt werden? Nach Hexen, Vampiren, Zombies und einem schreckliche „Irenhaus“ sollte es diesmal um die Rache der Natur gehen. Pflanzen und Büsche sollten lebendig werden und sich die Menschen vorknöpfen – beauftragt von der bösen Waldhexe. Doch bevor die Darsteller in Kostüme mit umwickelten Blättern und Ästen schlüpfen konnten, stand der Aufbau des Tunnels auf dem Plan. Zwei Wochen vor der Veranstaltung wurde das Innere des Pfadfinderheims dekoriert. Der



Justine Blumen, Robert Häberlein und Viktor Pradel sind bereit, um die Besucher im Horrortunnel zu erschrecken.

Pioniere der deutschen Demokratie

Bad Homburg (hw). Das kommende Jahr 2023 wird ganz im Zeichen des 175-jährigen Jubiläums der Revolution von 1848 stehen. Eine Einstimmung hierzu bietet der nächste Vortrag beim Verein für Geschichte und Landeskunde Bad Homburg. Der Journalist Torsten Weigelt aus Kelkheim hat erst vor wenigen Tagen sein Buch „Gagern – Pioniere der deutschen Demokratie“ der Öffentlichkeit vorgestellt. Über seine darin gewonnenen Erkenntnisse wird er nun berichten und das Bild einer außergewöhnlichen Politiker-Dynastie entwerfen. Außer Heinrich von Gagern, dem Präsidenten des Paulskirchenparlaments, geht es auch um seinen Vater Hans Christoph und seine Brüder Friedrich und Max von Gagern. Mehr als ein halbes Jahrhundert lang waren die Gagerns an vielen zentralen Ereignissen und Weichenstellungen der deutschen Politik

Chef-Organisator der vergangenen Jahre war in den Herbstferien im Urlaub, also musste die neue Generation ran. David Schimschak, gerade einmal 14 Jahre alt, übernahm die Planung von Deko und technischen Aufbauten. Im Pfadfinderheim selber wurde ein Dschungel geschaffen. Hunderte künstlicher Ranken, Blätter und Lianen wurden verbaut. Zudem wurde eine Menge an Kabeln verlegt, um die Effektbeleuchtung zu installieren. Exakt ausgerichtete Spots brachten eine schaurige Lichtatmosphäre. Auch der Platz, an dem der Darsteller im Blätterkostüm die Besucher erschrecken sollte, brauchte eine gute Ausleuchtung. Drei Tage vor der Veranstaltung wurde das Zelt aufgebaut, durch das der Tunnel führte. Eine geschickte Konstruktion ineinander stehender Jurten, den typischen Pfadfinderzelten, ergab einen Tunnel von über 70 Metern Länge. Hier hatte Kevin Rudeloff die Leitung übernommen. Im Zelttunnel installierte David Schimschak über 100 Meter Verkabelung. Am Halloween-Abend war der Beginn auf 18.30 Uhr angesetzt. Schon 15 Minuten vorher bildete sich eine Warteschlange, die über den Kirchplatz bis vor zur Dornholzhäuser Straße reichte. Bis 21 Uhr war der Ansturm groß. Junge wie alte Halloween-Begeisterte wollten einen Gang durch den legendären Horrortunnel wagen. Wer das Pfadfinderheim betrat, den erwartete ein Labyrinth aus Pflanzen, ein unheimlicher Sound ertönte, Nebelschwaden waberten von überallher. Blättermann Viktor Pradel erschreckte die Besucher und trieb sie durch den Hinterausgang in den Tunnel. „Dort begann der echte Horror. Über 20 Darsteller in Kostümen und ausgestattet mit Soundeffekten warteten nur darauf, allen Besuchern ordentlich Angst einzujagen“, sagte Markus Repp. Verfolgt von einem Monster mit großer Heckenschere kamen die Gäste vorbei an der aus dem Mund qualmenden Waldhexe, einigen von Ranken gewürgten Personen und einiger kleiner Waldhexen, die plötzlich aus der völligen Dunkelheit erschienen. Ein Mann im Horror-Kostüm lenkte schließlich die Gäste durch das Gemeindehaus hinaus ins Freie. Die, die sich durch den Tunnel trauten, hatten „fürchterlichen“ Spaß. Die, die direkt zu Beginn aus Angst das Haus wieder verließen, versuchen es vielleicht im kommenden Jahr erneut. Über 500 Gäste zählten die Pfadfinder an diesem Abend, der Einlass war gratis.

beteiligt. Der Blick in die Familiengeschichte erzählt damit gleichzeitig auch von den Anfängen der Demokratiegeschichte in Deutschland. Im Mittelpunkt des Vortrags steht die Rolle der Familie in den Revolutionsjahren 1848/49. Dabei wird neben dem Wirken Heinrich und Max von Gagerns in der Nationalversammlung auch deren Agieren auf Landesebene in Hessen-Darmstadt und Nassau zur Sprache kommen, ebenso der umstrittene Einsatz ihres Bruders Friedrich als Kommandeur einer Militäreinheit bei der Niederschlagung des republikanischen Hecker-Aufstands in Baden. Der Vortrag findet am Dienstag, 8. November, um 19.30 Uhr im Kurhaus statt. Eintritt frei. Zur Veranstaltung gibt es einen Büchertisch, an dem die Publikation „Gagern – Pioniere der deutschen Demokratie“ (25 Euro) erworben werden kann.

Flucht aus dem Alltag in die Steinzeithöhle

Bad Homburg (jbr). Einfach raus, weg, nicht umdrehen und in die einsame Wildnis des Taunus flüchten! Und dann trifft man ausgerechnet auf der schönsten Lichtung irgendwo im Nirgendwo einen Leidensgenossen. Detlev Duster (Oliver Ernst) staunt nicht schlecht, als ihm Ewald Kramer (Philipp Ernst), alias Machnix, in ein Fell gehüllt gegenübersteht. Auch diesem war es zu Hause zu viel geworden, sodass er auf dem Weg zum Zigarettenautomaten in den Wald abgebogen war und ein steinzeitliches Leben in einer Höhle begonnen hatte. Kurzerhand richtet sich Detlev Duster, nun unter dem kreativen Namen „Tunix“, in der nebenliegenden Höhle ein. Doch kurze Zeit später soll es das mit dem idyllischen Leben im Taunus gewesen sein, als auf einmal diverse andere Personen den Weg auf die schöne Lichtung vor den Behausungen der Ausreißer finden beziehungsweise sich dorthin verirren. Die Kolpingfamilie Kirdorf hatte an zwei Abenden zu ihrer neuen Bühnenproduktion „Freizeit in der Steinzeit“ ins Bürgerhaus eingeladen, das zu den Aufführungen beinahe bis in die letzte Reihe gefüllt war. Von Beginn an zeigte sich das Publikum bester Stimmung, lachte herzlich über köstliche Dialoge und Gags. Die mit Liebe zum Detail ausgewählten Kostüme amüsierten die Kirdorfer zusätzlich. Und wenn die Schauspieler, die ihre Rollen durchweg glaubhaft und sicher präsentierten, doch mal eine Zeile vergaßen, sahen die Zuschauer es jenen gerne nach und schmunzelten über das ein oder andere Durchbrechen der sogenannten „vierten Wand“. „Mit Papa wäre das nicht passiert!“, seufzte Tina Kramer (Veronika Heid), als sie mit ihrer Mutter Verena, deren neuem Lebensgefährten und seinem Sohn Benno durch den Wald stapfte. „Der ist seit zwei Jahren beim Zigarettenholen“, warf Carsten Stein (Stefan Kozubik) ein, kurz bevor seiner Freundin Verena auffiel, dass sie sich nicht nur verlaufen hatten, sondern auch der Picknickkorb am Auto geblieben war. Da standen die vier nun auf der dem Publikum wohl bekannten Lichtung – unweit von dem verschollen geglaubten Vater entfernt. Plötzlich erklang das Brüllen eines Bären aus der Höhle. „Vielleicht ist einer aus dem Zoo entlaufen“, vermutete Benno, woraufhin die Wanderer sicherheitshalber die Beine in die Hand nahmen und das Weite

suchten. „Damit habe ich schon viele vertrieben“, prahlte Machnix einen CD-Player in der Hand haltend. Im Laufe des ersten Akts stellte sich heraus, dass Tunix nach einem Streit mit seiner Frau von zu Hause geflohen war. Jedoch nicht etwa wegen irgendwelcher Bagatellen im Hause Duster, sondern, weil Detlev Duster so gerne die Unterwäsche seiner Frau Sophie anziehen wollte. Darüber musste nicht nur das Publikum, sondern auch Ewald Kramer laut lachen. Niedergeschlagen fügte der in Anzug im Wald stehende Banker hinzu: „Frauen und Krawatten haben viel gemeinsam: Man sucht sie bei schlechtem Licht aus und dann hat man sie sein Leben lang am Hals.“ Ausgerechnet Sophie Duster, die von Daniela Pohlen verkörpert wurde, die zudem auch Regie führte, kam ihrem Ehemann sehr nahe, als sie mit ihrer Bekannten Liese (Anna Denfeld) beim Pilzesuchen zum zentralen Handlungs-ort, der Lichtung mit den zwei Höhlen, gelangte. Dort trafen die beiden auf Oberförster Waldmann (Klaus Ernst), der sich über den Verlust seiner Frau Marlene (Bianca Bickel) beklagte. Es schien etwas in der Luft zu liegen. Nach und nach verschwanden dann auch noch Verena und wenige Szenen später Liese. Im dritten Akt jagte ein Höhepunkt den nächsten, als Stück für Stück die Entflohenen in ihren Verstecken gefunden wurden und die durch Entführung und schlichtes Verlaufen Verschwundenen durchs Unterholz zurückgelangten. Und Vorsicht! Wer im Wald eine Affäre mit der Frau des Oberförsters anfängt, sollte sich vor dessen Gewehr in Acht nehmen. Dies lernte Machnix, als Waldemar Waldmann seine Frau Marlene bei den Höhlen entdeckte und völlig außer Rand und Band mit der Flinte herumzufuchtelte begann. Scheinbar war Marlene gar nicht, wie der Förster fest vermutet hatte, entführt worden, sondern davongelaufen. Schließlich fanden auch Detlev Duster und seine Frau Marlene zusammen, und Ewald Kramer leitete seine Rückkehr in die Zivilisation noch gerade rechtzeitig ein, um die Verkündigung der Verlobung seiner Tochter Tina und ihrem Zukünftigen Benno mitzubekommen. So wurden am Ende alle wiedervereint, und das Publikum applaudierte bestens amüsiert für die wunderbare Vorstellung, bei der es außergewöhnlich viel zu lachen gab.



Oberförster Waldmann versteht keinen Spaß, wenn es um seine Frau Marlene geht und „rettet“ sie kurzerhand aus den Fängen ihres vermeindlichen Entführers. Foto: jbr

Skatclub lädt für Samstag Gäste ein

Bad Homburg (gw). Für Samstag, 5. November, lädt der 1. Skatclub Bad Homburg zu einem „Tag der offenen Tür“ ein, der um 11 Uhr im Vereinsheim der DJK Helvetia und SGK Bad Homburg am Kirdorfer Wiesenborn beginnt. Am selben Tag richtet der im Jahr 1977 gegründete Verein für seine Mitglieder anschließend ab 13 Uhr das Turnier um den Pa-

tritz-Hilsenbeck-Pokal aus. Beim Preisskat am Montag, 12. Dezember, ist die Teilnahme für jedermann möglich. Dort sind Gäste ab 18.30 Uhr im Clubhaus am Wiesenborn willkommen. Die Spieleabende des 1. SC Bad Homburg finden montags statt und beginnen um 18 Uhr. Informationen zum Verein sind im Internet unter www.skat-hg.de zu finden.

Geschenkepaten gesucht

Bad Homburg (hw). Anlässlich der 17. „Weihnachts-Geschenke-Aktion“ sucht Initiatorin Sonja Palm wieder Geschenkepaten. Die Aktion läuft vom 4. bis 11. November. Geschenke gesammelt werden für Bewohner des Frauenhauses der Arbeiterwohlfahrt und der Awo-Beratungsstelle in Bad Homburg, für den Verein „Frauen helfen Frauen“ sowie für bedürftige Kinder, die vom Arbeiter-Samariter-Bund Hessen betreut werden. Dieses Jahr gibt es wieder die Möglichkeit, online Geschenkpaten zu werden. Wer mitmachen möch-

te, kann sich über Facebook, Instagram oder per E-Mail an gemeinsam.was.erreichen@gmail.com wenden und mitteilen, wer beschenkt werden soll: Kind, Teenager oder eine Frau, die gerade im Frauenhaus lebt. Dazu sollte der Betrag genannt werden, der gespendet wird. Möglich ist es aber auch, Geschenk-wünsche in Geschäften der Louisen Arkaden auszusuchen. Mit dabei sind das Leder Atelier und „Me & Mom“. Mehr Informationen gibt es per E-Mail an gemeinsam.was.erreichen@gmail.com.

Actio**v**ita

www.actiovita.de

Legale 24 Stunden Betreuung

Mit 18 Jahren Erfahrung in der häuslichen Betreuung
pflegebedürftiger Menschen umfasst unsere Dienstleistung u. a.:

○

Einkaufen und Mahlzeiten zubereiten

○

Hilfe im Haushalt

○

Unterstützung bei der Körperpflege

○

Mobilisierung

○

Persönliche Betreuung und menschliches Miteinander

seit

2004

Ihre Ansprechpartnerin für Sie in Ihrer Nähe



Gabriela Antczak

Birkenweg 35, 61118 Bad Vilbel

T: +49 (0) 6101 65 63 96 0

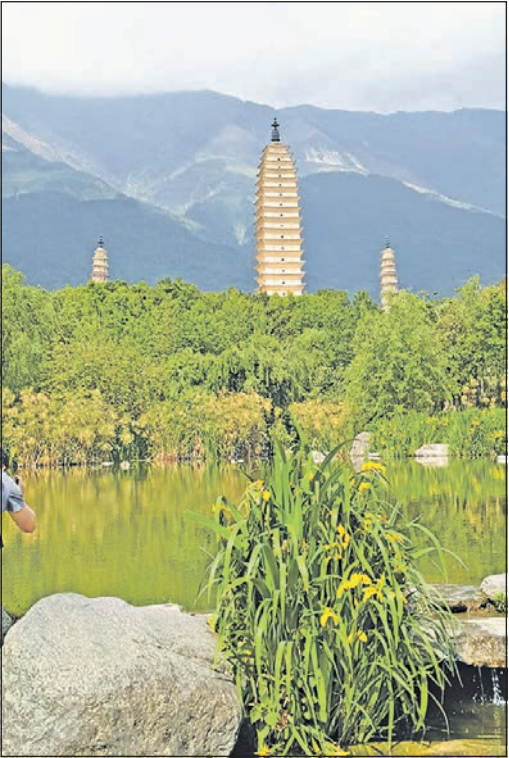
E: g.antczak@actiovita.de

Europa und seine Nachbarn

Bad Homburg (hw). Das Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4, lädt zum dritten Vortrag des Gesprächsforums „Europa nach der Invasion Russlands in die Ukraine“, das von Gunther Hellmann (Politikwissenschaft), Stefan Kadelbach (Völkerrecht) und Matthias Lutz-Bachmann (Philosophie) geleitet wird. Rednerin Kirsten Schmalenbach spricht zum Thema „Die Nachbarschaftspolitik der EU nach der Invasion Russlands in die Ukraine: Ende oder Neuanfang?“. Der Vortrag findet am Dienstag, 15. November, um 19 Uhr im Forschungskolleg Humanwissenschaften statt. Der Vortrag beschäftigt sich mit den ursprünglichen Zielen und den tatsächlichen Herausforderungen der „Europäischen Nachbarschaftspolitik“ im Allgemeinen und der Position Russlands innerhalb dieses Politikbereichs im Speziellen.

Das Programm der „Europäischen Nachbarschaftspolitik“, das der EU-Kommission im Mai 2004 vorgelegt wurde, sollte einen „Ring der Freunde“ um die EU herum schaffen, ohne den jeweiligen Staaten die EU-Mitgliedschaft in Aussicht zu stellen. Diese Politik sieht sich aber mit einem „Ring aus Feuer“ konfrontiert, den die EU mit Geld zu löschen sucht. Im Zentrum des Vortrags steht die Frage nach der Reformfähigkeit der europäischen Nachbarschaftspolitik und möglichen Alternativmodellen, die auch ein Post-Putin Russland einbinden können. Kirsten Schmalenbach ist Professorin für Völker- und Europarecht an der Paris Lodron Universität Salzburg. Anmeldung bis Montag, 12. November, per E-Mail an anmeldung@forschungskolleg-humanwissenschaften.de.

Bürgerreise führt in Chinas Südwesten



Im Jahr 2019 waren Mitglieder des Vereins zur Förderung der Freundschaft zwischen Bad Homburg und Lijiang in den Südwesten von China gereist. Das Ehepaar Mechthild und Klaus Schlitz hat darüber einen Videofilm gedreht. Der Filmclub Taunus zeigt am Dienstag, 8. November, um 20 Uhr im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, den ersten Teil des Films von der Reise. Von Chengdu, der Metropole der Provinz Sichuan, geht es über Dali, dem Zentrum des Bai-Volks, nach Lijiang, dem Hauptort der Naxi, einer weiteren Ethnie Chinas. Der Eintritt ist frei. Foto: Filmclub

Herbst in der Musik

Bad Homburg (hw). Für Sonntag, 6. November, um 17 Uhr lädt das Trio „Eschbach“ seine Fans und alle, die es werden möchten, zum Konzert „Herbst in der Musik“ in die evangelische Kirche Zur Himmelspforte, Ober-Eschbacher Straße 76, ein. Das Trio „Eschbach“ setzt sich aus den Musikern Nina Gurevich (Klavier), Olga Hübner (Bratsche) und Ralf Hübner (Violine) zusammen. Es werden Werke von Tschaikowski, Piazzolla und weiteren Komponisten erklingen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

„Itallegro“ in der Buchhandlung

Bad Homburg (hw). Zur Veranstaltung „Itallegro“ wird für Donnerstag, 10. November, um 19.30 Uhr in F. Supp's Buchhandlung, Louisenstraße 83a, eingeladen. Jutta Eckes präsentiert ihr jüngstes Buch zum musikalischen Italienisch, gemeinsam mit Mechthild Georg (Mezzosopran) und El-nara Ismailova (Klavier). Musiziert werden Canzonetten von Bellini, Caccini, Gluck, Marcello, Pergolesi und Scarlatti. Eintritt: 20 Euro. Tickets können in der Buchhandlung erworben werden.

Stiftung möchte ein bisschen Wärme weitergeben

Bad Homburg (hw). In diesen Wochen fürchten sich viele Menschen vor der herannahenden Kälte. Die Preise für Gas, Strom und Lebenshaltungskosten sind innerhalb kurzer Zeit um ein Vielfaches gestiegen. Nicht wenige Menschen werden die Mehrkosten kaum stemmen können. Die Aktion „Wärme weitergeben“, ins Leben gerufen von der Stiftung „Kirche in der Stadt“, soll dieser Kälte etwas entgegensetzen. Viele Menschen bekommen vom Staat einen Heizkostenzuschuss von 300 Euro überwiesen. Einige sind auf diese staatliche Unterstützung nicht dringend angewiesen, anderen reicht dieser Betrag nicht, um die Mehrkosten auszugleichen. Die Erlöserkirchenstiftung „Kirche in der Stadt“ wird zusammen mit dem Rotary Club Bad Homburg und dem Lions Club Bad Homburg „Wärme weitergeben“.

Finanzielle Schieflage

Bis zum 31. Dezember kann ein Betrag in einer frei gewählten Höhe auf das Konto der Stiftung überwiesen werden. Die Stiftung wird in enger Abstimmung mit dem Diakonischen Werk dieses Geld gezielt an Menschen in Bad Homburg weitergeben, die in eine finanzielle Notlage geraten sind. Dabei werden besonders Menschen beachtet, die auf Grund eines eigenen Gehalts keine staatlichen Hilfen mehr bekommen, deren Leben dennoch durch die gestiegenen Nebenkosten in eine finanzielle Schieflage geraten ist. Der Rotary Club Bad Homburg und der Lions Club Bad Homburg werden neben dieser Zusammenarbeit mit der Stiftung „Kirche in der Stadt“ auch noch durch Zuwendungen an andere Träger Not lindern. Der Lions Club Bad Homburg engagiert sich seit 1959 ehrenamtlich unter dem Motto „Bürger helfen Bür-



Unterstützen die Aktion „Wärme weitergeben“ (v. l.): Dr. Christoph Zekorn, Präsident des Lions-Clubs, und Pfarrer Andreas Hanne-mann. Foto: Stiftung Kirche

gern“ für das Gemeinwohl und für Menschen in Not, gemäß dem Leitsatz von Lions International „We Serve“! Der Club setzt sich insbesondere für Bedürftige, Kinder und Senioren in der Region ein.

Regionale Hilfsprojekte

Der Rotary Club Bad Homburg kümmert sich seit Jahrzehnten sowohl in internationalen und regionalen Hilfsprojekten als auch über kirchliche und soziale Einrichtungen um die Unterstützung von Menschen in Not im Kreis.



praxisdr.anton

Orthopädische Facharztpraxis

innovativ | operativ | alternativ

Der sanfte Weg zu weniger Schmerz und mehr Beweglichkeit

Ort der Veranstaltung:
Kurhaus Bad Homburg
Louisenstraße 58
61348 Bad Homburg

INFORMATIONEN

ABEND

MITTWOCH, 9. November 2022

VON 17:30 – 20:00 UHR

FACHVORTRÄGE

▪ Probleme mit dem Sprunggelenk:
Von Kapselbandruptur bis zur Arthrose

▪ Schmerzen in der Schulter: Was hilft?

▪ Moderne Behandlung der Kniearthrose

▪ Mein Ellenbogen quält mich: Was tun?

REFERENTEN

▪ Dr. med. Alexander Anton, Praxisinhaber und Facharzt für Orthopädie & Unfallchirurgie

▪ Dr. med. Julia Walter, Fachärztin für Orthopädie & Unfallchirurgie

Unsere Fachärzte werden Sie kompetent über die neuesten Erkenntnisse und Therapiemethoden informieren und Ihnen persönlich für Fragen zur Verfügung stehen.

Wir bitten um vorherige Anmeldung, da es sich um eine kostenlose Veranstaltung handelt: termin@praxisdranton.de

Ansonsten kann ein Sitzplatz nicht garantiert werden!

Veranstalter:
Praxis Dr. Anton
Tel.: 06172-28880

Louisenstr. 101
www.praxisdranton.de

61348 Bad Homburg
info.badhomburg@praxisdranton.de



Mit dem Werfen ihrer Hüte verabschiedeten sich bei der Akademischen Feier im Kurhaus 147 Absolventen der accadis Hochschule.
Foto: accadis

Zum Abschied fliegen die Hüte

Bad Homburg (hw). Die accadis Hochschule verabschiedete am Freitag bei der Akademischen Feier im Kurhaus 147 Absolventen und gratulierte zu einer Durchschnittsnote von 1,9 im Bachelor, einem Durchschnitt von 1,7 im Master sowie dreimal der Bestnote von 1,0. Die feierliche Übergabe der Urkunden im Landgraf-Friedrich-Saal ist seit Langem Tradition: „Wir feiern dieses Jahr 30-jähriges Jubiläum“, freute sich Geschäftsführerin Gerda Meinl-Kexel. 1980 gründete sie die FTO Bad Homburger Akademie für Betriebswirtschaft und Fremdsprachen, die sich zur heutigen accadis Hochschule entwickelte. 1993 verlieh die Bildungseinrichtung den 1. Bachelor-Abschluss in Deutschland, und der 1. Jahrgang erhielt das Degree „Bachelor of Business Administration“. Jedes Jahr Ende Oktober marschieren die Absolventen, gekleidet in „Caps and Gowns“ und zu Wagners Tannhäuser, in den Saal. „Der Moment, in dem die Musik ertönt und die Absolventen den Saal betreten, bereitet mir auch nach 30 Jahren immer noch Gänsehaut“, sagte Meinl-Kexel. Zur Tradition gehören außer den angelsächsischen Talaren auch die bekannten Rituale des „Turning the Tassel“ und der Hutwurf. Außer Grußworten aus der Politik, für die sich dieses Jahr der hessische Ministerpräsident Boris Rhein die Zeit nahm, werden jedes Jahr auch bekannte Festredner eingeladen, die den Young Professionals inspirierende Worte mit auf den Weg geben. So standen schon Markus Gürne, Michael Groß oder Béla Réthy auf der Bühne. Auch ergreifen die Absolventen zum Ende der Feier selbst das Wort und reflektieren ihre Studienzeit mit viel Humor. „Dank Ihnen wird die 30. Akademische Feier der accadis Hochschule für immer in Erinnerung bleiben.“ Mit diesen Worten bedankte sich Vizepräsidentin Professor Andrea Hüttmann bei Pianist und Bachelor-Absolvent Alexander Preiss. Parallel zu seinem Studium an der accadis studiert er an der Kaleidos Musikhochschule in der Schweiz und ist Mitglied der Meisterklasse von Lev Natochenny. Am Freitagabend begeisterte er das Publikum mit

einem Liebeslied von Robert Schumann, der „Mondscheinsonate“ von Ludwig van Beethoven sowie einem Auszug aus den „Fünf Stücke für Klavier“ von Jean Sibelius. Jede Akademische Feier bringt einen Höhepunkt mit sich: So schloss in diesem Jahr die erste Pilotenklasse ihren Master of Business Administration an der Hochschule ab. Die gestandenen Männer und Frauen brachten ihren Weitblick sowie ihre Führungs- und Lebenserfahrung mit in die Vorlesungen ein und zeigten sich äußerst diszipliniert und motiviert beim Einarbeiten in die neuen betriebswirtschaftlichen Themen. Absolvent Oliver Matz, Senior First Officer Airbus A380 und Jahrgangsbester, sprach im Namen aller Piloten und berichtete dem Publikum von seiner Reise als Senior First Officer hin zum MBA-Absolventen. Ein bewegender Moment vor allem für Geschäftsführer Professor Christoph Kexel, der die MBA-Pilotenklasse 2021 ins Leben gerufen hatte. „Familienangehörige und Lebensgefährten bedankten sich bei uns. Zum einen natürlich für diese Option und die damit einhergehende Sicherheit für die Zukunft, zum anderen aber auch für die Flexibilität während des Studiums“, schilderte Kexel. Die meisten Absolventen können und wollen weiterfliegen. Aber das erfolgreich absolvierte Studium schafft Sicherheit für einen Plan B: Einige wollen ihre fliegende Karriere um Management-Aufgaben im Airline-Konzern ergänzen, andere wollen die Gelegenheit nutzen, sich selbstständig zu machen. Der MBA für Verkehrspiloten wird als berufsbegleitendes Teilzeitprogramm fortgeführt. „So können wir Piloten auch nach der Krise eine attraktive Weiterbildungsoption anbieten“, so Kexel. Unter dem Motto „Ehemalige haben das Wort“ richtete auch Bledion Vladi, der erst 2021 auf der Bühne im Kurhaus stand, einige Worte an das Publikum. Als Gründer und CPO von Preventio, Gründer und Executive Director von Growunited sowie Country Leader bei MasterPeace Germany konnte er bereits wertvolle Erfahrungen sammeln, die er seinen Nachfolgern mit auf den Weg gab.

Stadtteilchor

Bad Homburg (hw). Die nächste Probe des Stadtteilchors der Initiative „Grau & Bunt“ findet am Montag, 7. November, und dann alle 14 Tage, jeweils um 17 Uhr im ersten Stock des Gemeindehauses, Sodener Straße 11, statt. Gemeinsam mit Menschen aus der Gedächtniskirche in Kirdorf werden geistliche und fröhliche (Volks-) Lieder zu unterschiedlichen Anlässen gesungen. Neue Sänger sind willkommen.

Kein Grünschnitt

Bad Homburg (hw). Im aktuellen Abfallkalender hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen. Am Montag, 7. November, findet entgegen der Angabe im Abfallkalender keine Grünschnittabholung im Bezirk 3 statt. Diese wird erst am Montag, 28. November, durchgeführt.

Einsamkeit

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 6. November, feiert die Gedächtniskirchengemeinde einen Gottesdienst zum Thema „Tabuthema Einsamkeit“. Dieser Gottesdienst findet um 10 Uhr in der Gedächtniskirche, Weberstraße, statt.

Vorhofflimmern: Turbulenzen im Herz

Hochtaunus (how). Vorhofflimmern ist eine tückische Volkskrankheit. Schätzungsweise 1,5 bis zwei Millionen Patienten in Deutschland leiden daran. Beim Vorhofflimmern schlagen die Herzvorhöfe unregelmäßig und häufig zu schnell – das Herz gerät aus dem Takt. Vorhofflimmern kann die körperliche Leistungsfähigkeit beeinträchtigen, weil das Herz nicht effizient arbeitet. Außerdem haben Menschen mit Vorhofflimmern ein höheres Risiko, einen Schlaganfall zu erleiden. Denn nur bei etwa zwei Drittel der Betroffenen macht sich die Herzrhythmusstörung mit spürbaren Beschwerden bemerkbar. Bei den anderen tritt Vorhofflimmern ohne Symptome auf und wird deshalb oft zu spät erkannt. Im Rahmen der Deutschen Herzwochen 2022 veranstaltet die Klinik für Innere Medizin I und Kardiologie an den Hochtaunus-Kliniken in Zusammenarbeit mit der Deutschen Herzstiftung am Donnerstag, 17. November, ein Herzseminar für Patienten, Angehörige und Interessierte. Beginn der anderthalbstündigen Veranstaltung ist um 18 Uhr im Foyer der Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße 20. Unter der Leitung von Professor Dr. Hans Hölschermann, Chefarzt der Klinik für Innere

Medizin I und Kardiologie an den Hochtaunus-Kliniken, werden Experten in unterschiedlichen Vorträgen über das Thema informieren. Wie man sich vor Schlaganfall schützt, erläutert Hölschermann zum Auftakt in seinem Referat. „Die Therapie des Vorhofflimmerns“ steht im Fokus des Vortrags, den Oberärztin Dr. Anastasia Falagkari halten wird. Dr. Thomas Steinberg, Leitender Oberarzt der Kardiologie, beschäftigt sich mit dem Thema „Wie entsteht Vorhofflimmern – Ursachen und Risikofaktoren“. Oberarzt Dr. Peter Schifferings wird über Präventionsmöglichkeiten sprechen. In der abschließenden Diskussionsrunde wird Professor Hölschermann Fragen der Zuhörer beantworten. Interessierte sind zu dieser kostenfreien Veranstaltung eingeladen. Um Anmeldung bis zum 16. November wird gebeten – per E-Mail an presse@hochtaunus-kliniken.de. Eine Anmeldung ist wochentags von 10 bis 16 Uhr auch unter Telefon 06172-141345 möglich. Bitte den Namen, Anschrift und die Rufnummer nennen. Teilnehmen kann nur, wer einen negativen Schnelltest mitbringt, der höchstens 24 Stunden alt sein darf. Eine FFP2-Maske muss getragen werden.

Schnupperkurse beim HTG-Fitnessstag

Bad Homburg (hw). Die Group Fitness Abteilung der Homburger Turngemeinde (HTG) lädt für Sonntag, 6. November, von 10 bis 16 Uhr zum Fitnessstag in den Primodeus Park, Niederstedter Weg 2, ein. Besucher haben die Möglichkeit, die zahlreichen Kursangebote zu testen. Alle 30 Minuten gibt es kostenlose „Schnupperkurse“. Angeboten werden außerdem Führungen durch das Gesundheitsstudio „Motoricum“. Wer mitmachen möchte, sollte eine Sportmatte, ein Handtuch und saubere Hallenschuhe mitbringen. Zum Fitnessstag gibt es spezielle Einsteigerangebote. Fragen werden per E-Mail an marzena.skubis@htg-badhomburg.de oder unter Telefon 0151-51777477 beantwortet.

Unbekannte stehlen Katalysator aus Polo

Bad Homburg (hw). Zwischen Mittwoch und Donnerstag stahlen Unbekannte in der Gartenfeldstraße den Katalysator eines violetten VW Polo. Er wurde vermutlich zur Nachtzeit herausgetrennt. Am Fahrzeug entstand ein Sachschaden in geschätzter Höhe von 1000 Euro. Zeugen der Tat können sich unter Telefon 06172-1200 oder per E-Mail an kvd.bad.homburg.ppwh@polizei.hessen.de melden.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!
Über 3.500 BMW & MINI sofort verfügbar!

B&K GmbH
Ober-Eschbacher Straße 153 • 61352 Bad Homburg
Tel 06172. 3090-0 • E-Mail badhomburg@bundk.de
www.bundk.de

The advertisement features a photograph of a man in a white bathrobe sitting in a wooden lounge chair by a pool, reading a magazine. In the background, a woman is seen swimming in the pool. The overall atmosphere is relaxed and luxurious.

20 JAHRE

The logo is circular with a gold border. Inside, there's a stylized illustration of a building with a dome and columns. Below the illustration, the text "KUR ROYAL" is written in a bold, serif font, followed by "DAY SPA" and "BAD HOMBURG" in a smaller, sans-serif font.

2002-2022

WIR
SCHENKEN
IHNNEN DIE
5. STUNDE

MEHR ZEIT FÜR SIE!

Im November und während der ganzen Vorweihnachtszeit bekommen Sie beim Kauf eines Gutscheins über vier Stunden Verwöhneintritt eine 5. Stunde geschenkt. Weitere Angebote finden Sie unter www.kur-royal.de

Kaiser-Wilhelms-Bad im KurparkBad Homburg
T06172-1783178 •  KurRoyal • www.kur-royal.de

Ein Angebot der Kur- und Kongreß-GmbH Bad Homburg v. d. Höhe,
Kaiser-Wilhelms-Bad im Kurpark, 61348 Bad Homburg v. d. Höhe

Krabbelgruppe immer montags

Bad Homburg (hw). Montags von 9 bis 10.30 Uhr trifft sich die Krabbelgruppe (Kinder von null bis zwei Jahren mit Mama, Papa, Oma oder Opa) im Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner-Straße 4. Die Kleinen können sich austoben und die Erwachsenen sich austauschen. Anmeldung bei Susanne Mellinghoff, E-Mail: susanne.mellinghoff-sfz@t-online.de, Telefon 06172-8569950.

MuKi-Treff

Bad Homburg (hw). Im Mutter-Kind-Treff (MuKi-Treff) der Frühen Hilfen und der Evangelischen Gemeinschaft Bad Homburg, Elisabethenstraße 23, sind noch Plätze frei. Am Dienstagvormittag von 10 bis 12 Uhr treffen sich dort Mütter mit ihren Kindern bis drei Jahren zum Austausch. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldung per E-Mail an info@ev-gemeinschaft-hg.de oder unter Telefon 06172-685393.

Kunstmöbel für den Kaiser



Während das Jahr 2022 bisher fast ganz im Zeichen der Landgrafschaft Hessen-Homburg stand, kommt am Dienstag, 8. November, wieder die Kaiserzeit im Bad Homburger Schloss zu ihrem Recht: Um 19 Uhr wird Dr. Jörg Meiner in seinem Vortrag „Die gewollte Idee klar zum Ausdruck bringen“ über Kunstmöbel für Kaiser Wilhelm II. sprechen. Als Kunstmöbel wurden in Deutschland im ausgehenden 19. Und beginnenden 20. Jahrhundert jene Möbel betitelt, die als Ausweis des kulturellen Horizons und des Geschmacksniveaus Preußens und des Kaiserreichs dienen sollten. Die meisten dieser Möbel waren kostbare Erzeugnisse von Ebenisten – so die Berufsbezeichnung für einen auf die Herstellung furnierten Mobiliars spezialisierten Kunsttischler. Die Möbel zeichneten sich durch die Verwendung edler Hölzer und die Ausstattung mit reichem Bronzedekor aus; ihre Formen orientierten sich dabei an den französischen Königsstilen des 18. Jahrhunderts von Rokoko bis Klassizismus. Vor allem auf internationaler Bühne wollte Kaiser Wilhelm II. damit die Vormachtstellung Frankreichs auf dem Gebiet des Möbeldesigns schmälern. Daher wurden zahlreiche Arbeiten zunächst auf den Weltausstellungen in Paris (1900) oder in St. Louis (1904) in Szene gesetzt wurden, bevor sie hochrangige Gästeappartements im Berliner Stadtschloss oder die eigenen Wohnräume des Kaisers in Berlin und Potsdam ziern. Der Vortrag findet im Weißen Saal des Schlosses statt. Der Eintritt ist frei. Anmeldung per E-Mail an service@schloesser.hessen.de oder unter Telefon 06172–9262148. Foto: Michael Leuke

Schlosskonzerte gehen in die 23. Saison

Bad Homburg (hw). Trotz der Nachwirkungen der Coronapandemie blicken die Bad Homburger Schlosskonzerte hoffnungsvoll in die 23. Saison: „Corona hat uns auf ein Niveau von vor zehn Jahren zurückgeworfen. Aufgeben ist für uns aber keine Option. Unser Programm ist auch in dieser Saison hochambitioniert, was nicht nur durch die Kooperation mit den großen Frankfurter Institutionen wie der Alten Oper, dem HR und der Oper Frankfurt im neuen Festival ‚Mainly Mozart‘ Ausdruck findet, sondern sich im gesamten Programm widerspiegelt“, sagt Karl-Werner Joerg, künstlerischer Leiter der Schlosskonzerte. Insgesamt finden sich 14 Konzerte – Orchesterkonzerte, die Reihe „Meisterpianisten“, Kammerkonzerte und der Meisterkurs für Kammermusik – im Programm. Schon das Eröffnungskonzert der Orchesterkonzertreihe am Freitag, 18. November, um 19.30 Uhr bringt eine Seltenheit zu Gehör. An diesem Abend trifft die erst 20-jährige Schlagzeugin Clara de Groote auf das Bayerische Kammerorchester Bad Brückenau. Die Nachwuchsmusikerin wird aktuell im Rahmen des Mentor-Stipendiums der Stiftung Bad Homburger Schlosskonzerte gefördert und interpretiert in ihrem Bad-Homburg-Debüt das selten gehörte Konzert für Marimbaphon und Orchester von Emmanuel Séjourné. Mozarts berühmte Serenata notturna und Tschairowskys grandiose Serenade C-Dur runden dieses Konzert ab. Ein gleichermaßen besonderes Konzerterlebnis stellt auch das Weihnachtskonzert dar. Am Freitag, 9. Dezember, um 19.30 Uhr wird das erste Mal seit vielen Jahren die Bürgy-Orgel



Schlagzeugerin Clara de Groote interpretiert bei ihrem Bad-Homburg-Debüt das Konzert für Marimbaphon und Orchester von Emmanuel Séjourné. Foto: A. Malkmus

Foto: A. Malkmus

zusammen mit Orchester erklingen. Dieses Konzert findet in Kooperation mit dem Kuratorium Bad Homburger Schloss statt, deren Stipendiat, der Organist Lukas Adams, begleitet vom Südwestdeutschen Kammerorchester Pforzheim das Orgelkonzert D-Dur von Josef Haydn interpretieren wird. Hinzu kommt die Stimme der Mezzosopranistin Diana Schmid, die die Weihnachtslieder op. 8 von Peter Cornelius singt, die Capriol Suite des Engländers Peter Warlock und als krönender Abschluss Gustav Holsts St. Paul's Suite.

Ein Höhepunkt der Saison 2022/23 stellt das neugegründete Festival „Mainly Mozart“ dar, das die Werke von Wolfgang Amadeus Mozarts über zehn Tage hinweg in sein musikalisches Zentrum rückt. Ins Leben gerufen wurde das Festival durch die großen Frankfurter Institutionen, federführend die Alte Oper Frankfurt. In Kooperation mit der Mozart-Gesellschaft Wiesbaden und der Stadt Offenbach sind die Bad Homburger Schlosskonzerte in der kommenden Saison eine von nur drei regionalen Institutionen, die zur Teilnahme ausgewählt wurden.

Der Bad Homburger Meisterkurs für Kammermusik vom 21. bis 25. November und dessen Unterrichtseinheiten können kostenlos besucht werden. Informationen werden auf der Internetseite www.badhomburger-schlosskonzerte.de kurz vor dem Kurs bereitgestellt. Am letzten Tag des Kurses, Freitag, 25. November, wird um 19.30 Uhr Kammermusik in seiner feinsten Ausführung erklingen. Im „Corneille Quartett“ sind vier Ausnahmemusiker vereinigt: Noé Inui an der Violine, Georgy Kovalev an der Viola, die Cellistin Ella van Poucke und der Pianist Vassilis Varvaresos wurden alle mit internationalen Preisen ausgezeichnet. Auf dem Programm stehen Klavierquartette von Felix Mendelssohn Bartholdy, Joaquin Turina und Camille Saint-Saëns. Am Samstag, 26. November, um 17.30 Uhr sind die Teilnehmer des Meisterkurses auf der Bühne der Schlosskirche zu erleben. In diesem Konzert werden die Ergebnisse des Meisterkurses von den Ensembles präsentiert. Für diese beiden Konzerte gibt es für 35 Euro ein Kombiticket beim Veranstalter zu kaufen. Mit dem aus Portugal stammenden Dinis Schemann startet am Freitag, 4. November, um 19.30 Uhr die Reihe der Bad Homburger Meisterpianisten mit einem Musiker, der von der Presse als „Star-Pianist“ gefeiert wird. Seit er mit zwölf Jahren seinen ersten vollständigen solistischen Klavierabend gab, stand Schemann in mehr als 1000 Konzerten auf Bühnen wie der Philharmonie in Berlin oder dem Schleswig-Holstein Musik Festival.

Karten für alle Konzerte gibt es bei Tourist Info + Service im Bad Homburger Kurhaus, Telefon 06172-1783710 und bei Frankfurt Ticket unter Telefon 069-1340400, im Internet unter www.frankfurtticket.de.

Führungen durchs Schaudepot

Bad Homburg (hw). Nach der Wiedereröffnung des „Schaudepots im Horex Museum“ Horexstraße 6, sollen nun auch die regelmäßigen Führungen in der Sammlung des Städtischen historischen Museums wiederaufgenommen werden. Mittwochvormittags können sich Kindergartengruppen und Schulklassen für Führungen anmelden. Mittwochs zwischen 12 und 13 Uhr finden zudem wieder die Mittagsführungen für Erwachsene statt: In

kleinen Häppchen werden kurze, abwechslungsreiche Blicke in die Bestände der Sammlung gegeben. Schwerpunkte bilden dabei die Gemälde, die Grafiken sowie die landgräfliche und die städtische Geschichte. Anmeldung für die Führungen werden per E-Mail an museum@bad-homburg.de oder unter Telefon 06172-1004133 entgegengenommen. Der Eintritt ins Schaudepot kostet 2,50 Euro, ermäßigt einen Euro.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochttaunus-Verlags

Liebenswertes Köppern

„Lebendiges Köppern“ lädt zum Herbstputz am Mühlgraben

Der Verein „Lebendiges Köppern“ führt auch diesen Herbst wieder eine Reinigung des historischen Mühlgrabens durch. Dabei wird der Mühlgraben am Samstag, 5. November, von Laub und Unrat gesäubert. Bestimmt wird es dabei nicht ganz so viel zu tun geben wie im vorigen Jahr, als deutlich sichtbar wurde, dass auch der hunderte Jahre alte Köpperner Mühlgraben die Pandemieauswirkungen zu spüren bekommen hatte, da während der Coronazeit die üblichen Reinigungsaktionen des Vereins „Lebendiges Köppern“ nur sehr eingeschränkt erfolgen konnten. Um so mehr freute sich damals der verantwortliche Koordinator, Hajo Winter, dass sich trotz des unfreundlichen

November-Wetters zahlreiche kleine und große Helfer eingefunden hatten, um guten Mutes mit Laubrechen, Harken und anderen Utensilien den Mühlgraben wieder fit zu bekommen. Zuvor hatten Hajo Winter und Harald Kühn den unbewässerten Teil des Mühlgrabens mit Freischneidern vorgemäht. Schon dort zeigte sich ein deutlich stärkerer Bewuchs als in den vergangenen Jahren. Auch am Einlassbauwerk bei der Wintermühle und entlang des bewässerten Teils des Mühlgrabens hatte sich im Grabenbett jede Menge Vegetation breit gemacht und sehr viel Laub angesammelt. Nach gut drei Stunden Arbeit aber war der Mühlgraben dank der vielen helfenden Hände wieder sauber.



Die Aktion am kommenden Samstag erstreckt sich vom Köhlerberg bis zum Einlassbauwerk am Erlbach. Zahlreiche freiwillige Helfer, egal ob klein oder groß, werden hierfür wieder einmal benötigt. Wer Rechen und Laubsäcke zu Hause hat, wird gebeten, sie mitzubringen. Treffpunkt ist um 9 Uhr vor der Fritz-Beltz Halle. Für Getränke ist gesorgt, und am Ende der Arbeit gibt es wie immer einen kleinen Imbiss, der von der Metzgerei See gestiftet wird.

Foto: Lebendiges Köppern

**Heinrich Georg Föller
Nachf.**

Inhaber: Stefan Vogl

**Möbelwerkstätte
Innenausbau
Bauschreinerei**

Telefon 06175 / 1000
Telefax 06175 / 1030
Schulstraße 39, 61381 Friedrichsdorf
E-Mail: hch.aa.foeller@t-online.de

 **Friedrichsdorfer**
Auflage: 40.500 Exemplare **Woche**

Sie möchten in dieser Rubrik
Ihr Unternehmen und
Ihre Angebote
bewerben.

Sprechen Sie uns an:
verlag@hochtaunusverlag.de



HOFFMANN
Haustechnik

• Heizung • Sanitär • Solar •
• Kundendienst •

Friedrichsdorf · Köpperner Str. 41
Tel. 06175 1636
www.hoffmann-haustechnik.de

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

5. bis 11. November 2022

Widder



21. 3. – 20. 4.

Stier



21. 4. – 20. 5.

Zwilling



21. 5. – 21. 06.

Krebs



22. 6. – 22. 7.

Löwe



23. 7. – 23. 8.

Jungfrau



24. 8. – 23. 9.

Warum nehmen Sie denn schon wieder alles so schwer? Am Horizont kündigt sich doch bereits der Silberstreif an, der Ihnen Hoffnung für die kommenden Tage geben sollte.

Ein Treffen verläuft ganz nach Wunsch. Ihre Hoffnungen werden erfüllt. Trotzdem quält Sie eine gewisse Traurigkeit, die Sie selbst noch nicht recht einzuschätzen wissen.

Ihre Hartnäckigkeit kann jetzt endlich zum Ziel führen. Dank Ihres Durchhaltevermögens lässt sich ein lang gehegter Plan mit größtmöglichem Gewinn umsetzen. Respekt!

Die kommende Woche eignet sich besonders gut für gemeinsame Unternehmungen. Wie wäre es mit einem Kurzurlaub zu zweit, der Sie auf andere Gedanken bringen wird?

Übung macht bekanntlich den Meister. Sie werden sich in dieser Woche verstärkt Routinearbeiten widmen müssen, um genügend Sicherheit für neue Aufgaben zu erlangen.

Sie müssen in einer Familienangelegenheit Stellung beziehen. Ausflüchte gelten nicht. Äußern Sie Ihre Meinung – und stehen Sie dazu. Sowohl als auch zählt diesmal nicht!

Zurzeit sind Sie in jeder Hinsicht heiß begehrt. Und das nicht ohne Grund. Selbstbewusst können Sie sich den Anforderungen Ihrer Mitmenschen stellen. Sie sind auf dem richtigen Weg.

Auf Umwegen werden Sie an Ihr Ziel kommen. Eine im Ganzen gesehen unruhige Woche steht Ihnen bevor, doch der Stress am Montag wird schon bald wieder vergessen sein.

Was Ihnen fehlt, ist ein wenig Aufmunterung von einer bestimmten Seite: Doch die gibt sich sehr zurückhaltend. Zeichen einer nahenden Veränderung? Das müssen herausfinden!

Wenn Sie klug haushalten, reichen Ihre Energie, Kreativität und Schaffenskraft, um in dieser Woche ein überdurchschnittliches Arbeitspensum zu erledigen.

Finger weg von zu üppigen Mahlzeiten, da Sie sich in dieser Woche besonders konzentrieren müssen. Greifen Sie lieber zu Obst und Gemüse, damit Ihr Geist wach bleibt.

Ein kleiner Flirt, so bedeutungslos er sein mag, könnte unnötige Komplikationen hervorrufen. Überlegen Sie gut, ob ein bisschen Bauchkribbeln die Sache wirklich wert ist.

Waage



24. 9. – 23. 10.

Skorpion



24. 10. – 22. 11.

Schütze



23. 11. – 21. 12.

Steinbock



22. 12. – 20. 1.

Wassermann



21. 1. – 19. 2.

Fische



20. 2. – 20. 3.



Kantorin Susanne Rohn führt Bachchor, Orchester und Solisten. Foto: ks

Emotional gefesselt und tief berührt

Bad Homburg (ks). Was für wunderbare, rhythmisch-schwingende Klänge, die sich dramatisch verdichten, langsam wieder auflösen, um am Ende nach einer heiteren, „volkstümlichen“ Stimmung in einem fulminanten Schlussakkord zu münden. Die Zuhörer in der gut besetzten Erlöserkirche sind begeistert und zugleich auch erleichtert und dankbar, dass ein rettender Engel das Unheil verhindert hat und Jephtha und seine Tochter Iphis mit dem Schrecken davongekommen sind. Im Unterschied zu der alttestamentarischen dramatischen Geschichte vom Heerführer und Richter Jephtha und seinem Opferschur gegen Gott im Buch der Richter lassen Georg Friedrich Händel und sein Librettist die Geschichte versöhnlicher enden. Der großartige Bachchor, die empathischen Vokalsolisten Simone Schwark und Hannah Knieriem (beide Sopran), Kathrin Hildebrandt (Mezzosopran), Christian Rohrbach (Altus), Benoît Haller (Tenor) und Markus Flaig (Bass) sowie das engagierte Barockorchester „L'Arpa festante“, sicher und mit vollem Körpereinsatz von Kantorin Susanne Rohn geführt, haben die Geschichte in makellosem Gleichklang dargeboten und die Zuhörer auch emotional gefesselt und tief berührt. Anders als in der Oper gibt es in dieser „geistigen“ Variante des Oratoriums keine Handlung, keine Szenen und Bilder. Der Musik, den menschlichen Stimmen und den Klängen des Orchesters muss es gelingen, die Zuhörer so zu fesseln, dass sie der Handlung ohne optische Unterstützung willig bis zum Ende folgen, und das über mehr als zwei Stunden hinweg. Das ist in einer, die Mitwirkenden auch physisch fordernden Aufführung überzeugend gelungen. Hilfestellung gab es in dem dreiaktigen Werk von Bassist Markus Flaig als Rezitator und vom Chor. Jephtha (Benoît Haller), unehelich geboren, wird von seinen

Stiefgeschwistern vertrieben und muss sich in der Fremde als Heerführer verdingen. Als seine Heimat von den Ammonitern bedrängt wird, ruft man ihn zurück, mit fatalen Folgen. Denn um den Seinen den Sieg zu sichern, bittet Jephtha Gott um Hilfe und schwört, ihm als Dank das erste Lebewesen zu opfern, das ihm nach dem Sieg entgegenkommt. Es ist tragisch, dass ausgerechnet Hamor, der Verlobte von Iphis, die Katastrophe heraufbeschwört. Glücklicherweise überbringt er ihr die freudige Nachricht. Sie stürzt los, um dem Vater als Erste zu gratulieren. Der letzte Akt versammelt noch einmal die Dramatik des Geschehens mit berührenden Texten und bewegenden Melodien, wenn Jephtha den Opfertod seines einzigen Kindes beklagt und Iphis traurig Abschied nimmt von den „blumigen Wiesen und belaubten Wäldern“. Vater und Tochter sind demütig bereit, das Versprechen zu halten und die Konsequenzen zu tragen. Doch dann erscheint ein Engel und verkündet, dass die Tochter nicht sterben muss, sondern künftig „im jungfräulichen Kreis mit Gesang und Harfenklang Gott loben und ihm danken soll“. Jephtha wird für seinen Mut und seine Beständigkeit gelobt, „die die Völker besingen sollen, um den Namen der Tochter zu feiern. So wird belohnt, wer Gott verehrt. Amen. Hallelujah“. Händel war schon erblindet, als sein letztes Oratorium „Jephtha“ entstand. 1685 in Halle geboren, starb er 1759 in London, wo er über Jahrzehnte hinweg am Englischen Königshof gewirkt hat und als englischer Staatsbürger so prominent war, dass er in Westminster Abbey begraben wurde. Dass Händel den Menschen, seine Freuden und seine Leiden im Fokus hatte und so komponieren und musizieren wollte, dass jeder ihn versteht, haben die Musikfreunde in der Erlöserkirche erleben dürfen.

Erinnerung an César Franck

Bad Homburg (hw). Am Dienstag, 8. November, um 20 Uhr findet das nächste Konzert der Reihe „Forum für junge Künstler“ des Kulturkreises Taunus-Rhein-Main im Theater-Foyer des Kurhauses statt. Die Pianistin Adriana von Franqué spielt Werke von Beethoven, Boulanger, Debussy, Franck und Laks. In diesem Jahr wäre der belgische Organist

und Komponist César Franck 200 Jahre alt geworden. Aus diesem Grund wird an diesem Klavierabend sein großartiges Werk „Prélude, Choral et Fugue“ erklingen. Karten sind ab 19 Uhr für zwölf Euro, Mitglieder zahlen zehn Euro, Schüler und Studenten sechs Euro, erhältlich. Reservierungen sind per E-Mail an kulturkreis-trm@gmx.de möglich.

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe zu Hause
– durch erfahrene Nachhilfelehrer
– alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen

ABACUS
NACHHILFE ZU HAUSE

06081-442 724 06171-206 2234

Note 1,8
– beste Gesamtnote
– INFRATEST Okt. 2012
www.abacus-nachhilfe.de

WaDiKu
Entrümpelungen
von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Angelika Ehlers
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

unter Anderem:

- Scheidungsfolgenvereinbarung
- Scheidung
- Unternehmerscheidung z. B. von
– Geschäftsführern/Gesellschaftern
– Inhabern von
Personengesellschaften
– Freiberuflern
– Vermietern

außerdem: **ERBRECHT / SENIORENRECHT**

ÜBER 20 JAHRE

Benzstraße 9 · 61352 Bad Homburg v.d.H.
Telefon 061 72 - 9 18 70 51

www.familienrecht-ehlers.de



Die **Bad Homburger Woche** im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

IMPRESSUM

**Bad Homburger/
Friedrichsdorfer Woche**

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de
Anzeigenleitung: Michael Boldt
Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)
Auflage: 40 500 verteilte Exemplare
Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr
Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 27 vom 1. Januar 2022
Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

			5					2
					3	5	7	4
	9		4		1			8
	5	2		3				9
	4		6		9		2	
9				8		1	4	
4			1		7		8	
7	8	5	3					
3					2			

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

2	7	4	9	8	6	5	3	1
8	6	1	5	3	7	4	9	2
9	5	3	1	4	2	7	6	8
5	4	2	7	6	8	9	1	3
6	1	8	4	9	3	2	5	7
7	3	9	2	5	1	8	4	6
4	2	7	3	1	5	6	8	9
3	9	6	8	7	4	1	2	5
1	8	5	6	2	9	3	7	4

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

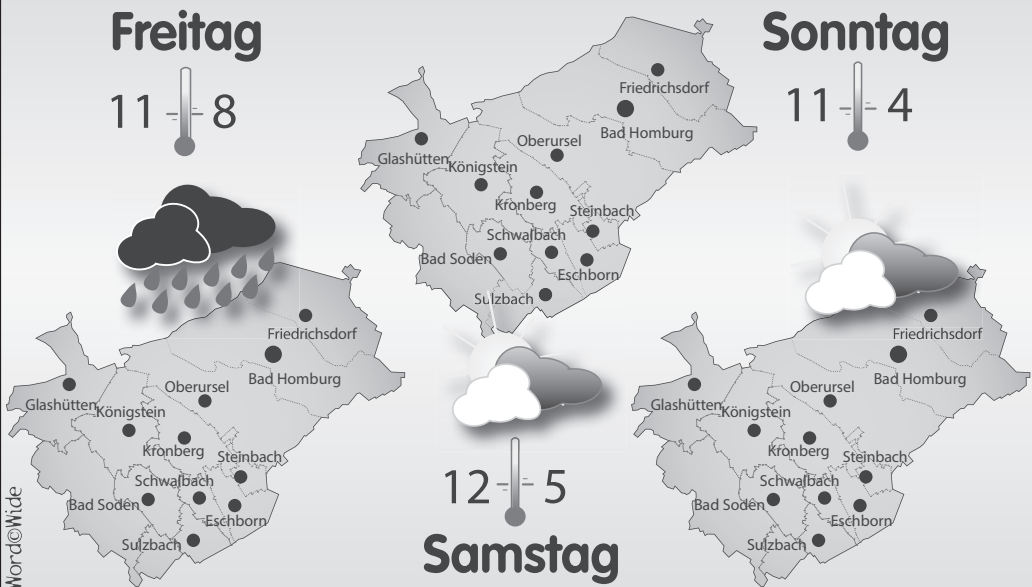
11 – 8



Sonntag

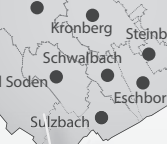
11 – 4





12 – 5

Samstag



Mit Pfälzer Saumagen und Kürbiscremesuppe

Bad Homburg (hw). Bei spätsommerlichem Wetter präsentierte sich der Bad Homburger Kurpark von seiner besten Seite. Oberbürgermeister Alexander Hetjes erfuhr in der Orangerie von Besuchern aus Berlin, Köln, München, Saarbrücken und dem Rhein-Main-Gebiet viel Lob für seine schöne Stadt. Ein Gast scherzte, OB in der Kurstadt sei ja ein noch schönerer Job als Kurdirektor am Tegernsee. Der Anlass: Der in Bad Homburg lebende Publizist Dr. Hugo Müller-Vogg und seine Frau Ulrike hatten zum 32. Mal zu einem „Saumagen-Essen“ zu Ehren von Helmut Kohl, dem Kanzler der Einheit, eingeladen. Seit vielen Jahren bietet die Orangerie im Kurpark den passenden Rahmen. Die Veranstaltung hat eine lange Tradition. Der Hintergrund: 1990, im Jahr der Wiedervereinigung, missfiel dem Ehepaar Müller-Vogg, dass die Deutschen dieses historische Ereignis nicht so recht zu feiern vermochten. Sie beschlossen deshalb, selbst zwischen dem 3. Oktober (Tag der deutschen Einheit) und dem 9. November (Mauerfall) zu einem Fest zu laden. Das taten sie von 1991 an. Serviert wurde und wird Pfälzer Saumagen, mit dem Kohl als Regierungschef Staatsgäste aus aller Welt zu bewirten pflegte. Kohl selbst kam auch einige Male nach Bad Homburg. Was im kleinen Kreis begonnen hatte, entwickelte sich im Laufe der Jahre zu einem Treffen von Prominenz aus Politik, Wirtschaft und Kultur. Zu den Gästen zählten in diesem Jahr unter anderem der hessische Finanzminister Michael Boddenberg, die ehemaligen Minis-

terpräsidenten Volker Bouffier und Roland Koch sowie die früheren Bundesminister Rainer Brüderle und Peter Altmaier. Die Wirtschaft war vertreten durch den Vorstandschef der DZ-Bank, Dr. Cornelius Riese, und den in Bad Homburg lebenden „Mister Commerzbank“, Klaus-Peter Müller. Ebenfalls mit dabei waren Focus-Gründer Helmut Markwort und die langjährige Bunte-Chefredakteurin Patricia Riekel, zudem der Herausgeber des Wirtschaftsdiensts „Platow“, der Bad Homburger Albrecht Schirmacher. Zu den Stammgästen zählt auch der Intendant des Rheingau-Musikfestivals, Michael Hermann. Gastgeber Müller-Vogg kritisierte in seiner politischen Rede die Krisenpolitik der Ampel-Koalition. Benötigt würde jetzt eine Regierung mit einem klaren Konzept. Wumms-Sprüche seien kein Ersatz für echte Hilfen zugunsten der unter Inflation und Energiepreisen leidenden Bevölkerung und vieler gefährdeter Unternehmen. Das Hin und Her um die Gasumlage und die Gaspreibremse sei das Gegenteil von zielgerichteter Politik, ebenso wenig die „Hilfen mit der Gießkanne“, von denen selbst die profitierten, die keine staatliche Unterstützung brauchten. Der CDU/CSU-Opposition warf Müller-Vogg vor, nicht konkret zu sagen, was sie tun würde, wenn sie das Land regierte. Die Gastgeber bitten seit vielen Jahren ihre Gäste um eine Spende zugunsten der „Deutschen Tuberosöse Sklerose“-Stiftung, die sich um an TS erkrankte Kinder kümmert und Forschungsarbeiten auf diesem Gebiet unter-



Beim traditionellen Saumagen-Essen in der Orangerie vereint (v. l.): Alexander Hetjes, Volker Bouffier, der Koch der Orangerie, Roland Koch und Hugo Müller-Vogg. Foto: privat

stützt. Bisher kamen so 225 000 Euro zusammen. In diesem Jahr spendeten die 60 Gäste weiter 15 000 Euro. Roland Koch, Begründer der Stiftung, dankte dem Ehepaar Müller-Vogg für dieses Engagement, aber ebenso dafür, dass es jedes Jahr eine so illustre Runde in Bad Homburg zusammenbringe. Das 32. Saumagen-Essen fand zum sechsten Mal in der

Orangerie statt. Auf der Speisekarte standen – außer dem „Saumagen“ aus der Pfalz mit Leberknödel und Sauerkraut – eine Kürbiscremesuppe mit Maronen. Zum Dessert gab es Zwetschkengucken mit Streusel. Mit „Gaubickelheimer Saukopf-Riesling“, ebenfalls aus der Pfalz, stießen die Gäste auf wieder bessere Zeiten an.

Gassigänger greift Radfahrer an

Bad Homburg (hw). Ein unbekannter Gassigänger hat am Sonntagnachmittag im Kurpark eine Radfahrer an gegriffen. Die 40-jährige Bad Homburgerin war gegen 17.50 Uhr in Begleitung ihrer Tochter mit dem Fahrrad auf einem Weg im Kurpark parallel zum Schwedenpfad unterwegs, als sie zwei Männern begegnete, die dort einen Hund ausführen. Einer der Männer habe die Frau angesprochen und mit ihr über das Befahren des Wegs mit dem Fahrrad diskutiert. Als die Radlerin weiterfahren wollte, habe sich der Unbekannte ihr in den Weg gestellt, die 40-Jährige an den Haaren gepackt und sie zu Boden geworfen. Zudem habe er auf das Fahrrad der Frau getreten und dieses beschädigt. Anschließend seien die beiden Männer in Richtung Louisenstraße gelaufen. Die Frau beschrieb den Angreifer als Ende 20, etwa 1,70 Meter groß und sportlich mit rotblondem Haar. Er habe eine helle Jeans sowie ein Basecap getragen. Sein Begleiter soll etwa gleich alt gewesen sein und ein schmales Gesicht sowie eine spitze Nase gehabt haben. Der von den Männern mitgeführte Hund habe in etwa Labradorgröße gehabt. Sein Fell soll kurz und weiß mit Flecken gewesen sein. Hinweise nimmt die Ermittlungsgruppe der Polizeistation Bad Homburg unter Telefon 06172-1200 entgegen.

Freiheit und Revolution

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 10. November, wird der Rechtshistoriker Professor Gerhard Dilcher im Musiksaal des Bürgerhauses Kirdorf, Stedter Weg 40, seinen Kurs „Freiheit, Revolution und Recht in der europäischen Geschichte“ beginnen. Eine Teilnahme über „Zoom“ ist möglich. Die Vortragsfolge will die Theorie erläutern, nach der die Menschen die Krise der westlichen Kultur nur bewältigen können, wenn sie erkennen, wie diese in ihren Grundlagen in Recht, Staat und Religion durch eine Abfolge von Revolutionen geprägt ist. Diese beginnen als gewaltsame Umstürze, führen dann aber zu tiefen strukturellen Prägungen. Die „Papstrevolution“ um 1100 als Investiturstreit gestaltet das Verhältnis von weltlicher und geistlicher Gewalt als „Freiheit der Kirche“ von der Feudalgesellschaft; die Reformation Martin Luthers von 1517 setzt den Staat und den Einzelnen von der Jurisdiktion der übermächtig gewordenen Kirche frei; die vom Calvinismus geprägte Englische Revolution, gipfelnd in der Glorious Revolution von 1688, begründet die religiöse Toleranz gegenüber abweichenden Bekenntnissen und führt politisch zur Vormacht des Parlaments gegenüber der Krone. Gäste sind willkommen. Anmeldungen und Link per E-Mail an wjuretzek@yahoo.com oder unter Telefon 0172-7302222.

FREITAG

4.

NOVEMBER

MOONLIGHT-SHOPPING

FREITAG BIS 21 UHR

HALLO, HERBST!

EXKLUSIV FÜR DICH

20% AUF ALLES

ohne Wenn und Aber*1

Nur gültig im Einrichtungshaus.

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG

1. PLATZ

Testsieger Möbelhäuser Service

TEST Mai 2022 16 Anbieter

www.disq.de

Privatwirtschaftliches Institut

ntv

Rabatt am 04.+05.11.2022 gültig!

61118 Bad Vilbel-Dortelweil • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bad Vilbel • Industriestr. 2

Beim Kultur- und Sportforum • Tel.: 06101 601-0

Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

*1 Gilt nur für Neukäufe, inkl. Skonto. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Nur gültig gegen Vorlage des Coupons am 04.+05.11.2022.

*2 0,0% effektiver Jahreszins, keine Anzahlung, Mindesteinkaufswert 150€, monatliche Mindest-rate 10€. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200€ ein Widerrufsrecht zu. Finanzierung über die Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, D-41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt. Gilt nur für Neukäufe am 04.+05.11.2022.

0%*2

FINANZIERUNG

ohne Anzahlung

bis zu

48 Monate zinsfrei

Über 40.000 Artikel

auch auf porta.de

entdecken!

Flamenco tanzen mit David el Gamba

Bad Homburg (hw). In der Master Class „Bulerías por fiesta“ mit David el Gamba, die die Volkshochschule (VHS) anbietet, erlernen die Teilnehmer in lockerem Ambiente, wie man spontan bei Feiern oder einer „Fin de Fiesta“ tanzt. Vermittelt werden die verschiedenen Stile und Rhythmen des Flamencos sowie das Zusammenspiel zwischen Gesang, Gitarre und Tanz. Mit dem Verstehen dieser „Flamenco-Sprache“, wenigen Grundschritten und ein bisschen Mut können die Teilnehmer in einer Fiesta tanzen und wissen, in welchem Moment ein „Olé“ passend ist. Der Unterricht am Sonntag, 6. November, von 11 bis 13.30 Uhr wird begleitet von der Flamenco-Leiterin der Volkshochschule, Guadalupe Jiménez Rodríguez. Die Teilnahmegebühr beträgt 55 Euro pro Person. Weitere Informationen und Anmeldung bei der Volkshochschule Bad Homburg, Elisabethenstraße 4-8, Telefon 06172-23006, E-Mail: info@vhs-badhomburg.de.

Techniken und Tipps gegen Stress

Autor Michael Biedenbach aus Bad Homburg hat auf der Frankfurter Buchmesse sein erstes Buch mit dem Titel „Hilfe! Ich kann nicht mehr abschalten“ vorgestellt. Das Buch ist im Mentoren Media Verlag erschienen. „Das Buch hilft, dem Gesundheitsrisiko Nummer eins des 21. Jahrhunderts zu begegnen, dem Stress“, sagt Biedenbach. Es liefert Techniken und Tipps gegen Stress und schafft das nötige Bewusstsein, „um künftig wieder abzuschalten und ein glückliches, erfülltes Leben zu führen“, so der Autor. Biedenbach studierte nach Abschluss seiner Banklehre Wirtschaftswissenschaften und baute eine Veranstaltungsagentur mit 20 Mitarbeitern auf. 2005 verkaufte er seine Agentur und stieg als Personalvermittler bei einem börsennotierten Personaldienstleister ein. Heute verhilft er seinen Kunden als Karriere- und Salescoach zum Erfolg. Mit „Hilfe, ich kann nicht mehr abschalten!“ gibt Biedenbach sein Debüt als Autor. Das Buch ist als Taschenbuch und Hörbuch verfügbar. Foto: Mentoren Media Verlag



Trauer um Manfred Hahn

Bad Homburg (hw). Manfred Hahn, Organisator der „Rallye Bad Homburg“, ist im Alter von 74 Jahren gestorben. Geboren am 12. Dezember 1947 war er leidenschaftlicher Motorsportler, der schon in früher Jugend an Autorennen und Rallyes im In- und Ausland teilnahm. Seine besondere Liebe galt dabei einem von Honda gebauten S800, den er sowohl als Wettbewerbsfahrzeug als auch im täglichen Gebrauch fuhr. Als gelernter Industriekaufmann war er 25 Jahre als Handelsvertreter im Stahlhandel tätig. „Mit seiner lebenswerten Art hat er es immer wieder geschafft, Unterstützer für seine Rallye zu begeistern und auch die mit viel Arbeit verbundene Genehmigungen zu bekommen. Seine Leidenschaft brachte er auch seit 2011 – als Fahrleiter bei der „Internationalen Rallye Wiesbaden“ ein. Die Bad Homburger Motorsportler und ihre Oldtimerszene verlieren einen der Ihren“, schreibt Norbert Seezer, Präsident des Wiesbadener Automobilklubs.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

• VON RUSTIKAL BIS FEIN •

DIE GASTRONOMIE LÄDT EIN

Mitmachen und zwei Gutscheine á 50 Euro gewinnen!

Lebensfreude, Gaumenfreuden, Leidenschaft verwöhnen den Gast des „Il Gargano“

Apulien. Allein das Wort kann einem Genießer oder auch Italienliebhaber schon auf der Zunge zergehen. Ebenso wie die aus der Region stammende Pasta Orecchiette oder Cavatelli mit einem korrespondierenden Sugo, befindet sich auch das typische hausgemachte Tiramisu auf der traditionsreichen Gourmetliste italienischer Gaumenfreuden. So wie die feinen Köstlichkeiten der italienischen Halbinsel steht auch das „Il Gargano“ für ein besonderes Stück „La dolce Vita“.

Raffaele Barbieri führt das „Il Gargano“ gemeinsam mit dem Kernteam unter Rocco Dragonetti und Chefkoch Daniele Barbieri in liebevoller Atmosphäre und mit großer Leidenschaft sowie Inspiration. Daniele Barbieri ist ein erfahrener Koch aus Kalabrien, der die Vielfalt der an-

gebotenen Speisen erweitert. Während seiner gastronomischen Laufbahn hat Raffaele Barbieri als Chef de Cuisine in namhaften Restaurants seine Gäste mit kulinarischen Köstlichkeiten verzaubert. Seine Passion, außergewöhnliche Genussmomente zu kreieren, lebt im „Il Gargano“ nicht nur in der Küche, sondern auch im vorkommenden und herzlichen Service weiter. Von Montag, 14., bis Sonntag, 20. November, begeistert Raffaele Barbieri seine Kunden mit einem Drei-Gänge-Menü. Es besticht mit Tagliolini mit Trüffeln und einem Rinderfilet in Rotweinsauce. Den krönenden Abschluss bildet ein Pistazien-Soufflé. Dieses wunderbare Menü und all die anderen Leckereien auf der Speisekarte (40 leckere Steinofenpizzen und eine vielseitige Auswahl an wohlschmeckenden Pasta-, Fisch-

und Fleischgerichten) lassen sich nicht nur im mit Liebe zum Detail eingerichteten Restaurant, sondern auch im beheizten Wintergarten genießen. Hier wird eine romantische Atmosphäre mit Feuerlichtern erzeugt, es gibt warme Decken, und die gemütliche Stimmung lädt zum Verweilen ein. Auch Herbst und Winter können im „Il Gargano“ zu einem besonderen Erlebnis werden.

Raffaele Barbieri und das komplette Team der Pizzeria „Il Gargano“ bedanken sich bei ihren Gästen für die Unterstützung: „Wir freuen uns weiterhin auf Ihren Besuch!“ Die Pizzeria „Il Gargano“, Louisenstraße 9, hat täglich von 11.30 bis 14.30 Uhr und von 17.30 bis 22 Uhr geöffnet. Das Restaurant-Team ist erreichbar unter Telefon 06172-6826683 oder Fax 06172-6826685.

Öffnungszeiten
Winter 1.10. bis 30.4.
Di bis Do 11-18 Uhr
Fr und Sa 11-20 Uhr
Sonn- und Feiert. 11-18 Uhr
Mo Ruhetag
Sommer 1.5. bis 30.9.
Di bis Sa 11-20 Uhr
Sonn- und Feiert. 11-18 Uhr
Mo Ruhetag
Unter der Woche ist die Zufahrt mit dem Pkw erlaubt.

Tel.: 06172 / 764-6161
Mobil: 0174 / 219-8654
E-Mail: info@gasthofherzberg.de
www.gasthofherzberg.de

Nutzen Sie jetzt unseren App und webshop

Auch mit Lieferservice!!!
Lieferung täglich
von 11.30 - 14.30 Uhr
und von 17.30 - 21.30 Uhr

Lassen Sie bei uns Ihren Alltag hinter sich und genießen Sie im gemütlich mediterranen Ambiente original italienische Steinofenpizza und andere Spezialitäten.

Wir sind täglich von:
11.30 – 14.30 und
17.30 – 22.00 Uhr in der
Louisenstraße Nr. 9 für Sie da.

Tel. 0 61 72/682 66 83
Fax 0 61 72/682 66 85



Zum Mittagsmenü →

Wallstraße 7
61348 Bad Homburg
06172-6809887
www.kai-oh.de

Erleben Sie bei uns individuell auf Ihre Vorlieben abgestimmte, thailändische und vietnamesische Geschmackskompositionen. Lassen Sie sich von unseren Cocktailklassikern verwöhnen oder genießen Sie unsere Qualitätsweine. Wir freuen uns, Sie mit einem unvergleichbaren Abend im Maitai zu verzaubern.

Obergasse 14
61348 Bad Homburg
Tel. 06172 - 92 81 81

Mo. - So. 11.30 Uhr - 15.00 Uhr
und
17.30 Uhr - 23.00 Uhr

www.maitai-restaurant.de

Zwei 50-Euro-Gutscheine zu gewinnen!

Der Hochtaunus Verlag verlost zwei 50-Euro-Gutscheine. Dazu muss die nachfolgende Frage richtig beantwortet und mit vollständiger Adressangabe bis **Sonntag, 20. November 2022**, per Fax 06171-628819, per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de oder per Postkarte an den Hochtaunus Verlag, Stichwort: „Il Gargano“, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, geschickt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Jeder Teilnehmer darf am Gewinnspiel nur einmal teilnehmen. Mitmachen können Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene. Das Lösungswort ergibt sich aus dem Text. Die Frage lautet:

WORIN BESTEHT DIE PASSION VON RAFFAELE BARBIERI?

**„G _ N U _ S _ O _ E N _ E
Z U K R _ _ E R _ N“**

Es entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und auf der nächsten Restaurantseite in der ersten Ausgabe des nächsten Monats veröffentlicht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Köstliche Speisen, von der Chefin persönlich gekocht, in gemütlicher Atmosphäre serviert!

Bestellen & Abholen auch möglich

Tägl. ab 18.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 12.00 – 14.00 Uhr
und ab 18.00 Uhr
Montag Ruhetag

Köpperner Straße 71
61381 Friedrichsdorf-Köppern
www.griechisches-restaurant.com

Familie Sapoutzis
Reservierung
Tel. 0 6175 / 79 61 16

Montag bis Donnerstag ab 17 Uhr geöffnet.

Jederzeit feiern und übernachten in einer der schönsten Locations im Taunus ...

61350 Bad Homburg
Tel. (06172) 8020
www.hotel-molitor.de
Wir sind für Sie da,

wie nur eine Familie es kann

03.11.2022

Sei schlau -
kauf bei Nau!
www.nau.de



BIG DEAL PLUS 6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾ **MATERIAL INKLUSIVE**
GESCHENKT!

DIE TOP-MODELLE VON OPEL

KURZFRISTIG VERFÜGBAR!

CORSA EDITION 1.2 Benziner, 55 kW (75 PS),
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

HAUSPREIS ab*	17.490,- €
MONATLICH ab 3)*	139,- €

Einmalige Leasingsonderzahlung 2.000,- €

CROSSLAND EDITION 1.2 Benziner, 61 kW (83 PS),
Kurzschluss. 10 km, TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

HAUSPREIS ab*	21.490,- €
MONATLICH ab 3)*	199,- €

Einmalige Leasingsonderzahlung 2.000,- €

MOKKA EDITION 1.2 Benziner, 74 kW (100 PS),
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

HAUSPREIS ab	22.490,- €
MONATLICH ab 3)	199,- €

Einmalige Leasingsonderzahlung 2.000,- €

GRANDLAND 1.2 Benziner, 96 kW (130 PS),
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

HAUSPREIS ab	30.990,- €
MONATLICH ab 3)	299,- €

Einmalige Leasingsonderzahlung 2.000,- €

1) Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.händlerreigengarantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur evtl. Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. 3) Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 8.000 km / Jahr, zzgl. 1.095,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. * Angebot nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf Sie zugelassenen Opel-Gebrauchtwagens.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle nach WLTP komb. 6,2-5,3 l/100 km, CO₂-Emissionen nach WLTP komb. 140-118 g/km.

Der große Herbst-Sale bei Nau - jetzt einsteigen und sparen!



HYUNDAI i30 PURE
1.0 Benziner mit 89 kW (120 PS) Neuwagen

Hauspreis ab	19.890 €	oder monatl. ab ¹⁾	199 €
Einmalige Leasingsonderzahlung 1.354,56 €			

HYUNDAI TUCSON PURE
1.6 Benziner mit 110 kW (150 PS) Neuwagen

Hauspreis ab	25.490 €	oder monatl. ab ¹⁾	229 €
Einmalige Leasingsonderzahlung 1.840,32 €			

Autoarena Nau

Autoarena Nau GmbH
autoarena-nau.de

Unternehmenssitz Gießen
An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0

HYUNDAI

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert nach WLTP 7,0 - 6,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert nach WLTP 159 - 141 g/km.

5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit*

* Fahrzeuggarantie ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetzbatteie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Die 5-jährige Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde. Zudem 5 Jahre beziehungsweise für die Hyundai Elektro-, Hybrid-, Plug-in-Hybrid- und Wasserstoff-Modelle 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft).

1) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.090,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. 2) Händler-eigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn- und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.dia-garantie.eu oder bei uns. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und evtl. Zusatzarbeiten.

Jahreswagen • sofort verfügbar • inkl. BIGDEAL*

OPEL

Opel Insignia GS GSI	(N1000874)	51.490 €
169 kw (230 PS), Automatik, EZ 06/22, 20tkm, diamantschwarz		
Opel Insignia ST Ultimate	(N1004507)	48.990 €
127 kw (174 PS), Automatik, EZ 04/22, 20tkm, mondsteingrau		
Opel Insignia ST Ultimate	(M1034482)	41.990 €
127 kw (174 PS) Diesel, Automatik 4x4, EZ 01/22, 21tkm, jadeweiss		
Opel Grandland	(N6801562)	28.990 €
96 kw (130 PS), EZ 02/22, 12tkm, tiefquartzgrau		
Opel Grandland	(N6808801)	27.990 €
96 kw (130 PS), EZ 04/22, 8tkm, jadeweiß		
Opel Mokka Ultimate	(W041039)	26.490 €
96 kw (130 PS), EZ 09/21, 9tkm, powerrot		
Opel Mokka Elegance	(W086572)	24.490 €
96 kw (130 PS), EZ 12/21, 9tkm, diamantschwarz		
Opel Crossland Elegance	(M4306397)	23.490 €
96 kw (130 PS), EZ 11/21, 9tkm, jadeweiß		
Opel Crossland Edition	(M4322045)	21.490 €
96 kw (130 PS), EZ 11/21, 13tkm, jadeweiß		

OPEL

Opel Crossland Edition	(M4299755)	20.990 €
81 kw (110 PS), EZ 12/21, 9tkm, mondsteingrau		
Opel Mokka Edition	(W074762)	19.990 €
96 kw (130 PS), EZ 11/21, 10tkm, quarzsilber		
Opel Crossland Edition	(M4299997)	18.490 €
60 kw (83 PS), EZ 11/21, 9tkm, quarzsilber		
Opel Corsa Elegance	(M4291305)	18.490 €
55 kw (75 PS), EZ 09/21, 12tkm, chilirot		
Opel Corsa Elegance	(M4309408)	18.490 €
74 kw (100 PS), EZ 10/21, 10tkm, tiefquartzgrau		
HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)		
Hyundai i10 Select	(110248)	12.990 €
49 kw (67 PS), EZ 04/22, 9tkm, Phantom Black		
Hyundai BAYON Select & Winterpaket	(062719)	16.290 €
74 kw (100 PS), EZ 11/21, 12tkm, Phantom Black		
Hyundai BAYON Select	(068757)	15.990 €
62 kw (84 PS), EZ 12/21, 9tkm, Sleek Silver		

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)

Hyundai BAYON Select & Winterpaket	(062561)	16.290 €
74 kw (100 PS), EZ 11/21, 12tkm, Intense Blue		
Hyundai i30 Trend & Navi	(153579)	18.890 €
88 kw (120 PS), EZ 10/21, 15tkm, Polar White		
Hyundai i20 Select	(122617)	16.290 €
62 kw (84 PS), EZ 04/22, 15tkm, Dragon Red		
Hyundai i30 30 Jahre Plus	(163505)	23.990 €
169 kw (230 PS), EZ 03/22, 14tkm, Teal Blue		
Hyundai SANTA FE HEV Prine	(001727)	46.990 €
146 kw (198 PS), EZ 11/21, 9tkm, Glacier White		
Hyundai Kona N Performance	(001058)	36.890 €
206 kw (280 PS), EZ 02/22, 21tkm, Sonic Blue		
Hyundai Tucson Trend	(114385)	29.490 €
110 kw (150 PS), EZ 03/22, 12tkm, Polar White Black		

* Bis zu 5 Jahre Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Unternehmenssitz:
Gießen Direkt an der A 485
An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0
HYUNDAI

Marburg
Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0
HYUNDAI

Stadtallendorf
Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058
HYUNDAI

Wetzlar
Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0
HONDA

Butzbach Direkt an der A 5
Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0
HYUNDAI

Friedberg Ehemals Auto-Kuhl
Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0
HYUNDAI



Sportvorstand Helmut Hampl (Mitte) betreut den TTC OE Bad Homburg in Vertretung von Trainer Daniel Ringleb zum 6:4-Sieg gegen den 1. FC Köln. Foto: gw

TTC OE gewinnt „Krimi“ gegen den 1. FC Köln 6:4

Bad Homburg (gw). Fast vier Stunden dauerte am Samstagabend der Tischtennis-„Krimi“ zwischen dem TTC OE Bad Homburg und dem 1. FC Köln in der 2. Tischtennis-Bundesliga der Herren. Wie schon im ersten Heimspiel dieser Saison gegen Borussia Dortmund 13 Tage zuvor gab es für die Hausherrn vor 65 Zuschauern mit einem 6:4-Erfolg unter dem Strich ein „happy end“. Dem Ungarn Csaba András blieb es vorbehalten, nach einer Gesamtspielzeit von 3:45 Stunden gegen den 28-jährigen Gianluca Walther den Matchball zum 6:11, 12:10, 11:9, 9:11 und 11:7 zu verwandeln und damit den fünften Saisonsieg in trockene Tücher zu packen. Der 20-jährige Neuzugang aus dem Land der Magyaren hatte in seinem ersten Einzel gegen den 18-jährigen Japaner Hayate Suzuki mit einem 8:11, 7:11, 11:8 und 5:11 in seinem

neunten Einzel für den TTC OE seine erste Niederlage hinnehmen müssen und dadurch den Gästen aus der Domstadt den Ausgleich zum 3:3 ermöglicht. Ohne den auf einer Hochzeitsfeier befindlichen Trainer Daniel Ringleb und den aus beruflichen Gründen verhinderten Sportlichen Leiter Sven Rehde wurde das Quartett des Spitzenreiters diesmal von Trainer-Legende Helmut Hampl und Benno Oehme gecoacht, der noch bis zum Wochenende ärztliches Startverbot hatte. Mit 10:2 Punkten treten die Ober-Erlenbacher nach einer 14-tägigen Punktspielpause mit dem durch drei Siege in den letzten drei Spielen weiter angewachsenen Selbstvertrauen am 12. November um 18 Uhr beim TV Leiselheim an, der mit 9:5 Punkten aus sieben Begegnungen zum Verfolgerkreis des Bundesliga-Absteigers gehört.

Sechs Siege beim Pokalschwimmen

Bad Homburg (gw). Nach sechs Siegen, acht Silber- und neun Bronzemedailles hat das Team vom Bad Homburger Schwimmclub (HSC) beim 25. Pokalschwimmen der SG Frankfurt im Hallenbad von Höchst einen hervorragenden fünften Platz in der Mannschaftswertung belegt. Bei dieser Traditionsveranstaltung waren insgesamt 25 Vereine am Start, wobei sich die SSG Leipzig diesmal die Trophäe gesichert hat. Der erfolgreichste Medaillensammler des HSC war Leonard Maurer, der im Jahrgang 2013 viermal ganz oben auf dem Siegertreppchen stand. Außer seinen Siegen über 100 Meter Rücken (in 1:40,28 min.), 100 Meter Freistil (in 1:28,63 min.), 200 Meter Brust (in 4:06,00 min.) und 200 Meter Freistil (in 3:08,32 min.) brachte er auch noch eine Silbermedaille über 100 Meter Lagen (in 1:44,70 min.) mit nach Hause. Sogar sechs Medaillen hatte Johanna Debusmann (Jahrgang 2011)

im Gepäck, die beim Pokalschwimmen fünfmal den Bronze-Rang belegte und in 40,34 Sekunden über 50 Meter Schmetterling Silber holte. Die beiden weiteren Goldmedaillen für den Bad Homburger Nachwuchs gab es durch Liam Girmond (Jahrgang 2011) über 50 Meter Rücken in 41,96 Sekunden und durch Angelina Ding (Jahrgang 2010) über 50 Meter Schmetterling in 44,52 Sekunden. Jeweils drei Medaillen erschwammen Sori Landsiedel (Jahrgang 2010), Anais Topp und Kirill Mezyhrov (beide Jahrgang 2012), nahezu alle übrigen HSC-Talente kehrten mit neuen persönlichen Bestzeiten in die Kurstadt zurück. Darunter auch Hanna Porth (Jahrgang 2004), die die meisten Meter absputzte und dabei über 400 Meter Lagen in 5:58,17 Minuten erstmals unter sechs Minuten blieb und über 800 Meter Freistil in 10:56,07 Minuten erstmals unter der Elf-Minuten-Marke.

Die aktuellen Fußballtermine

Gruppenliga Frankfurt/West: FSV Friedrichsdorf – Sportfreunde Friedrichsdorf (Sa., 16.00), Usinger TSG – Türkischer SV Bad Nauheim, SG Ober-Erlenbach – FC Neu-Anspach, 1. FC-TSG Königstein – FC Karben, SKV Beienheim – DJK Helvetia Bad Homburg, Spvgg. 05 Oberrad – Spvgg. 03 Fechenheim, SV der Bosnier in Frankfurt – FC Kalbach, FG 02 Seckbach – TSG Ober-Wöllstadt (alle So., 15.30). **Kreisoberliga Hochtaunus:** FC 09 Oberstedten – Sportfreunde Friedrichsdorf II, FC Mammolshain – 1. FC 04 Oberursel, SGK Bad Homburg – FC Neu-Anspach II, SV Teutonia Köppern – TSV Vatanspor Bad Homburg, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach, FC 06 Weißkirchen – SG Eschbach/Wernborn, SG Oberhöchstadt – Eintracht Oberursel (alle So., 15.00). **Kreisliga A Hochtaunus:** SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II (So., 12.45), Usinger TSG II – FV Stierstadt (So., 13.15), FSV Friedrichsdorf II – EFC Kronberg, SV Seulberg – SG Eintracht Feldberg, SG Westerfeld – DJK Helvetia Bad Homburg II, FSV Steinbach – TV Burgholzhausen (alle So., 14.30). **Kreisliga B Hochtaunus:** SV Seulberg II –

SG Eintracht Feldberg II (So., 12.30), SV Teutonia Köppern II – SG Mönstadt/Grävenwiesbach, FC 06 Weißkirchen II – SG Eschbach/Wernborn II, SG Oberhöchstadt II – Eintracht Oberursel II (alle So., 12.45), 1. FC-TSG Königstein II – SG Hundstadt (So., 13.00), SG Ober-Erlenbach II – FSG Niederlauken/Laubach (So., 13.30), SV Bommersheim – EFC Kronberg II (So., 14.30). **Kreisliga C Hochtaunus:** SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III – TSV Vatanspor Bad Homburg II (Fr., 20.00), FSV Steinbach II – TV Burgholzhausen II (So., 12.15), FC Mammolshain II – 1. FC 04 Oberursel II (So., 12.45). **C-Liga-Supercup:** SG Westerfeld II – FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod II (So., 12.45). **Frauen-Gruppenliga Frankfurt:** SV Zellhausen – SG Westerfeld (Sa., 17.00). **Frauen-Kreisoberliga Frankfurt:** 1. FFV Oberursel – FSG Dietzenbach/Offenthal (Sa., 17.00). **Frauen-Kreisliga A Frankfurt, Gr. 1:** TV Burgholzhausen – EFC Kronberg (Sa., 17.00). **Frauen-Kreisliga B Frankfurt:** 1. FFV Oberursel II – FSV Bergen (Sa., 15.00), SV Seulberg – FSG Dietzenbach/Offenthal II (So., 18.15). (gw)

Gelungenes Debüt bei den Falcons von Kristina Puljizovic

Bad Homburg (gw). In der 2. Basketball-Bundesliga Nord der Damen gehen die Falcons Bad Homburg schweren Zeiten entgegen. Im dritten Heimspiel dieser Saison musste sich das Team von Trainer Illmen Bajra am Samstagabend dem seitherigen Tabellenschlusslicht TuS Lichterfelde aus Berlin deutlich mit 66:78 (29:43) geschlagen geben und hat dadurch nach dem sechsten Spieltag bereits vier Niederlagen zu Buche stehen. Ein ordentliches Debüt hat die 32-jährige Serbin Kristina Puljizovic gefeiert, die bei ihrem ersten Einsatz im Trikot der HTG Bad Homburg mit 15 Punkten auf Anhieb Topscorerin wurde und dabei mit drei Treffern bei drei Versuchen eine optimale Freiwurf-Quote hatte. Zudem erreichte die auf verschiedenen Positionen einsetzbare Basketball-Globetrotterin als einzige ihres Teams eine zweistellige Reboundzahl: vier eroberte Bälle in der Offensive und sechs unter dem eigenen Korb. Dass bei der Schluss sirene für die Bad Homburgerinnen eine Niederlage mit zwölf Punkten Differenz auf der Anzeigentafel stand, lag an einer äußerst schwachen Phase kurz vor der Pause, wobei dein „Dreier“ durch Paula Spaine zum 29:43 führte. Nach dem Seitenwechsel lief es bei den Gastgeberinnen vor allem in der Defensive deutlich besser und mit einem 19:8 im dritten Abschnitt bestand nach 30 Minuten und einem Zwischenstand von 48:51 noch alle Hoffnung auf den dritten Sieg in dieser Saison. Vom 52:55 setzten sich dann allerdings die körperlich bevorzugten Berlinerinnen über 53:62 (34.), 57:68 (37.) und 62:76 (39.) bis zum Endstand von 66:78 ab, ohne dass der zweite Erfolg in Serie – nach dem 71:69 gegen den Herner TC

II – nochmals in Gefahr geraten wäre. Für die Falcons stehen nun bei den AVIDES Hurricans Scheeßel am Samstag um 18.30 Uhr sowie bei Schlusslicht Eintracht Braunschweig am 13. November um 16 Uhr zwei Auswärtsspiele auf dem Programm. Dabei besteht Hoffnung, dass die US-Amerikanerin Allison Kirby nach ihrer ausgeheilten Knochentränke in den Kader der HTG zurückkehren wird.



Mit einem „double-double“ feiert Kristina Puljizovic ein gelungenes Debüt bei den Falcons Bad Homburg. Foto: gw

Leichtathleten beenden die Saison

Hochtaunus (fk). Mit den Herbstwaldlauf-Meisterschaften des Kreises Hochtaunus endet am Samstag, 5. November, auf lokaler Ebene die Wettkampfsaison 2022 bei den Leichtathleten. Wie schon oft in den vergangenen Jahren findet das sportliche Finale auf der bewährten Strecke in Merzhausen statt. Mit Starterzahlen im Bereich von 150 Aktiven in allen Altersklassen wäre man beim Orga-Team des Kreisvorstands zufrieden. Start und Ziel für alle Rennen auf dem leicht profilierten Waldkurs befinden sich direkt an der Rauschpennhalle. Den Anfang machen am Samstag um 13 Uhr die Nachwuchsklassen U20/U18 (männlich und weiblich) sowie die Frauen (nur Hauptklasse), auf die vier Runden über insgesamt 3500 Meter warten. Weiter geht es um 13.30 Uhr für die Mädels der U10 (also W9, W8 und jünger) mit dem Rennen über eine kleine Runde (900 Meter). Die identische Distanz wartet um 13.45 Uhr auf die Jungen der U10 (also M9, M8 und jünger). Um 14 Uhr nehmen dann die Schülerinnen der U12 (W11/10) ebenfalls 900 Meter in Angriff. Der männliche Nachwuchs der U12 (M11/10) geht um 14.15 Uhr (900 Meter) auf die Piste. Etwas mehr Kondition ist um 14.30 Uhr gefragt, wenn mit einem Doppelstart die männliche

und weibliche Jugend U14 (also M/W 12 und 13) über 1800 Meter auf die Jagd nach den Cross-Titeln geht. Drei Runden über insgesamt 2600 Meter haben um 14.45 Uhr die männliche und weibliche Jugend U16 (M/W 14/15) und die Altersklassen-Läuferinnen (ab W35) bei den Frauen vor sich. Zeitgleich werden die Männer und AK-Athleten (ab M35) ins Rennen geschickt, wobei hier stramme sieben Runden (6100 Meter) zu bewältigen sind. Wer sich kurzfristig für eine Teilnahme entscheidet, kann seine Meldung bis 60 Minuten vor dem jeweiligen Start abgeben. Die Meldegebühren betragen zehn Euro (Aktive und alle Altersklassen), neun Euro (Jugend U20/U18), acht Euro (Jugend U16/U14) sowie sieben Euro (Kinder U12). Die jeweils drei ersten Läufer eines Vereins (in einem Wettbewerb) bilden eine Mannschaft. Die Wertung erfolgt durch die Addition der Einzelzeiten. Alle Teilnehmer am Herbstwaldlauf erhalten eine Urkunde. Die Ausgabe der Startnummern erfolgt ab 12 Uhr in der Rauschpennhalle. Dort befinden sich auch das Wettkampfbüro, Umkleidemöglichkeiten und die Toiletten. Weitere Informationen zum Herbst-Waldlauf gibt es im Internet auf der Kreisseite unter www.lakreishtk.de.

HTG unterliegt TSV Hanau 2:3

Bad Homburg (gw). In der Volleyball-Regionalliga Südwest haben die Frauen der HTG beim Tabellennachbarn TSV Hanau knapp mit 2:3 verloren, nachdem sie nach Sätzen zunächst mit 1:0 und 2:1 in Führung gelegen hatten. Unter dem Strich stand für die Schützlinge von Trainer Jens Völkel und Co-Trainerin Kristin Bernius aber die dritte Niederlage in dieser Saison mit 25:20, 11:25, 25:23, 13:25 und 11:15, durch die die Bad Hombur-

gerinnen auf Rang drei abgerutscht sind. Am kommenden Wochenende pausiert die Regionalliga Südwest. Anschließend bestreiten die HTG-Frauen zwei Heimspiele gegen Tabellenführer SG Mittelrheinvolley am 12. November um 19.30 Uhr sowie gegen VC Wiesbaden III am 26. November um 19.30 Uhr. Weiter spielten am Wochenende: SG Mittelrheinvolleys – VC Wiesbaden III 3:1 und TSG Bretzenheim – Eintracht Frankfurt 1:3.

Sport in Kürze

Badminton: In der Verbandsliga West tritt der BV Friedrichsdorf am Samstag um 15 Uhr beim PSV Grün-Weiß Wiesbaden an und am Sonntag um Sonntag um 14 Uhr bei der SG Eltville/Hallgarten. **Fußball:** Im Viertelfinale des Licher-Kreispokals kommt es zu folgenden Begegnungen: SG Oberhöchstadt – 1. FC-TSG Königstein (10. November, 20 Uhr), SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – Sportfreunde Friedrichsdorf, 1. FC 04 Oberursel – FV Stierstadt (beide 23. November, 20 Uhr) und SV Teutonia Köppern – FC 09 Oberstedten (24. November, 20 Uhr).

Football: Mit einem Turnier auf der Anlage „Im Stückes“ in Kelkheim geht am Sonntag die Saison 2022 in der U10-Flagliga zu Ende. Die Schüler der Bad Homburg Sentinels treten dabei um 10 Uhr gegen Gastgeber Kelkheim Lizzards und um 11.15 Uhr gegen die Gießen Golden Dragons an. **Tennis:** Am Wochenende 12. und 13. November finden die Hallen-Kreismeisterschaften für die Altersklassen U8 und U9 statt und vom 26. November bis 4. Dezember die Meisterschaften für die U10 bis U18. Gespielt wird im Tennispark Steinbach und im Tennispark Wölfersheim-Berstadt. (gw)

Im Landkreis-Vergleich auf Rang 12

Hochtaunus (how). Der Prognos-Zukunftsatlas bewertet alle drei Jahre die Zukunftschancen und -risiken aller 401 Landkreise und kreisfreien Städte in Deutschland im Hinblick auf ihre Zukunftschancen und -risiken. In dem nun veröffentlichten Ranking liegt der Hochtaunuskreis auf einem hervorragenden 12. Platz, hessenweit ist es sogar der 2. Rang. Lediglich Darmstadt, das bundesweit auf Platz sieben geführt wird, schneidet etwas besser ab. Landrat Ulrich Krebs freut sich über dieses gute Abschneiden. „Die Studie bescheinigt uns, dass der Hochtaunuskreis auf einem sehr guten Weg ist. Die gute Platzierung ist ein Beleg für die Stärke unserer Wirtschaftsregion und ihrer Attraktivität als Wohn- und Arbeitsort.“ Doch auf diesem Erfolg dürfe man sich nicht ausruhen, mahnt der Landrat. Denn es gebe neue Herausforderungen, denen man sich stellen müsse. „Wir befinden uns derzeit in einer schwierigen Situation mit einer großen Unsicherheit in der Bevölkerung. Nach äußerst schwierigen Jahren der Coronapandemie, dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine und einer globalen Energiekrise müssen wir es schaffen, den Unternehmen auch weiterhin einen attraktiven Standort anzubieten.“ Hierbei seien Schlagworte wie Vernetzung, Zusammenarbeit von Wissenschaft und Praxis sowie Dateninfrastruktur von zentraler Bedeutung. Zudem müsse die verkehrliche Infrastruktur im Auge behalten werden. Auch das Image und die Lebensqualität nähmen bei den Überlegungen zur zukünftigen Entwicklung des

Hochtaunuskreises eine Schlüsselfunktion ein, so Krebs. Doch der Zukunftsatlas zeigt auch, dass es gute Gründe gibt, optimistisch zu sein, dass der Hochtaunuskreis diese Krise meistert. „Die Wirtschaft des Hochtaunuskreises ist sehr gut aufgestellt und bildet damit die Grundlage für Wohlstand und die Lösung sozialer Fragen“, ist Krebs überzeugt. Seit 2004 überprüft der Zukunftsatlas alle drei Jahre die Zukunftsfestigkeit der deutschen Regionen – anhand ausgewählter makro- und sozioökonomischer Indikatoren – und stellt sie in einem bundesweiten Ranking einander gegenüber. Somit ist der Zukunftsatlas das einzige bundesweite Ranking, das regionale Entwicklungen seit mittlerweile fast zwei Jahrzehnten sichtbar macht. Insgesamt 29 Indikatoren in den Themenfeldern Demografie, Arbeitsmarkt, Wettbewerb und Innovation sowie Wohlstand und Soziale Lage wurden in dem Bericht herangezogen und verglichen. In einzelnen Kategorien wurden dem Hochtaunuskreis 2022 folgende Ränge bescheinigt: Demografie: Rang 341 Stärke: Rang 11 Dynamik: Rang 303 Wirtschaft und Arbeitsmarkt: Rang 8 Wettbewerb und Innovation: Rang 28 Wohlstand und Soziale Lage: Rang 76 Weiteres Wissenswertes zum aktuellen Prognos-Zukunftsatlas gibt es im Internet unter www.prognos.com/de/zukunftsatlas oder mit interaktiver Karte im Handelsblatt unter www.handelsblatt.com/infografiken/prognos-zukunftsatlas-2022/28715856.html.

„Exit Casablanca“ im Kurtheater



Das NN Theater Köln ist am Mittwoch, 9. November, um 20 Uhr mit „Exit Casablanca“ im Kurtheater Bad Homburg zu erleben. Angelehnt an den Filmklassiker „Casablanca“ und mit viel Humor begegnet das NN Theater der Weltgeschichte anhand des bekannten Films und bringt in das Schwarz-Weiß der 1940er-Jahre viel Farbe. Über 75 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkriegs tummeln sich nicht nur Zeitzeugen der Nazizeit an der Bar in „Rick’s Café“, dem Dreh- und Angelpunkt für Geflüchtete in Marokko. Viele Menschen warten auf das Weiterkommen, ertragen den Schwebezustand einer Transitzone, verfangen sich in einem rasanten Thriller um die begehrten Tickets für die ersehnte Weiterfahrt. Oder stolpern sie einfach nur in eine der größten Liebesgeschichten aller Zeiten?! Wer flieht hier eigentlich vor wem? Eintrittskarten sind erhältlich bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Telefon 06172-1783710, bei Frankfurt Ticket RheinMain (www.frankfurtticket.de) sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse. Foto: René Achenbach

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

**Ev. Kirche
Burgholzhausen**
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 6. November
13 Uhr Wander-Gottesdienst (Team)

**Ev. Kirche
Friedrichsdorf**
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 6. November
10 Uhr Gottesdienst und Neuwahl des Vorstands der Stiftung Hugenottenkirche (R. Guist)

**Gemeinschaft
freier Christen
Friedrichsdorf**
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Sonntag, 6. November
11 Uhr Gottesdienst

**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf**
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
<https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt>

Sonntag, 6. November
10 Uhr Gottesdienst für Entschlafende (Bezirksapostel Storck)

PFARREI ST. MARIEN

**Ev. Kirche
Köppern**
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 6. November
9.45 Uhr Gottesdienst (Team Grüner Hahn)

**Kath. Kirche
Heilig Kreuz
Burgholzhausen**
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 5. November
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 6. November
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf**
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

**Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld**
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 6. November
11 Uhr Eucharistiefeier und Familiengottesdienst

**Ev.-lutherische Kirche
Seulberg**
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 6. November
9.45 Uhr Abendmahlgottesdienst (Dr. Krenski)

**Kirche Jesu Christi
Der Heiligen der Letzten Tage**
Tempel Talstraße 10
Telefon : 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org

**Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf**
Am Kirchberg 2

Samstag, 5. November
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 6. November
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Samstag, 5. November
17 Uhr Eucharistiefeier der philippinischen Gemeinde
18 Uhr St. Marien Krypta Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde
Sonntag, 6. November
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier

**Kapelle der
Maria-Ward-Schule**
Weinbergsweg

**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Seulberg**
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 6. November
11 Uhr Eucharistiefeier

**Ev.-methodistische
Kirche**
Wilhelmstraße 28

Stefanie Reinert
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 6. November
10.30 Uhr Familiengottesdienst (Reinert)

**Salus Klinik
„Raum der Stille“**
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf

**Kath. Kirche Heilig Kreuz
Gonzenheim**
Auf der Schanze 24

Sonntag, 6. November
10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

**Kath. Kirche
St. Josef
Köppern**
Dürerweg 1

Samstag, 5. November
18 Uhr Eucharistiefeier

+

PIETÄTEN

Abschied muss nicht immer klassisch sein.
– Alternative Formen der Bestattung

Bestattungen und Vorsorge
so individuell wie Ihr Leben.
Sprechen Sie uns einfach an!

Telefon: 06172 / 23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

DIE SPRACHE
DER BLUMEN:
EINE SCHÖNE GESTE
DIE TROST SPENDET.

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de

TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de

⛪

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 6. November
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Hannemann)

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 6. November
10 Uhr Diakoniegottesdienst, anschließend
Kirchenkaffee (Hentschel/Team)

Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 6. November
10 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerozelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 6. November
9 Uhr Heilige Messe, Familiengottesdienst
mit Vorstellung der Kommunionkinder

Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 6. November
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach
(Diefenbach)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach
(Diefenbach)

Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 6. November
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und
Kindergottesdienst (Hund)

Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 6. November
10 Uhr Familiengottesdienst (Weinmann)

FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0151-40653514
<http://bad-homburg.adventist.eu/>

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 5. November
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 6. November
10.30 Uhr Heilige Messe,
Familiengottesdienst mit Vorstellung der
Kommunionkinder

Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Frank Couard
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 6. November
10 Uhr Gottesdienst
11 Uhr Kindergottesdienst (Couard)

Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 6. November
10 Uhr Gottesdienst (Deutschmann)

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 6. November
10 Uhr Gottesdienst für Entschlafene
(Übertragung Zentralgottesdienst aus
Koblenz)

Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 6. November
10 Uhr evangelischer Sonntagsimpuls
(Bonnet)

+

WIR GEDENKEN



*Life is not forever
Love is*

In Liebe und Dankbarkeit
müssen wir Abschied nehmen von

Anthony Duffield
* 27.4.1941 † 28.10.2022

Stephanie Duffield und Bernhard
sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

*Du bist nicht mehr dort, wo Du warst.
Aber Du bist überall, wo wir sind.*

Nach schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden,
verstarb meine liebe Mutter, Schwester und Tante



Friederike Ender
geb. Reul
* 23.1.1936 † 21.10.2022

Thomas
Hanni
Simone und Patricia

Die Trauerfeier und Beisetzung findet am 11.11.2022,
um 11.00 Uhr auf dem evgl. Friedhof in Bad Homburg statt.

Alle Herzen bleiben irgendwann stehen,
Dein Herz ist zu früh stehen geblieben

Wir nehmen Abschied
von meiner Tochter, Schwester

Karin Hahn geb. Funk
* 06.02.1965 † 28.10.22 in Eindhoven

In stiller Trauer
Edith Funk
Ines Wall, geb. Funk
sowie alle Angehörigen

Kondolenzadresse:
Ines Wall, Pfingstbornstr. 7, 61381 Friedrichsdorf

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis
in Jever, Friesland statt



Wir nehmen Abschied von
Herta Feuer
geb. Rapprich
* 03.06.1943 † 15.10.2022

*In Gedenken:
Deine Söhne mit Familien*

Die Beisetzung findet im engsten Kreis statt.



est. 1978

Wir verabschieden uns von unserem
Firmengründer, Ideengeber, Onkel und Schwager

Gerhard Steuding
* 13.12.1952 † 24.10.2022

Såffle Schweden

Tee Magazin
Frank Hirschelmann
Waltraud Hirschelmann
Armin Johnert

*Du bist nicht mehr da, wo Du mal warst,
aber Du bist immer bei uns.*

Plötzlich und unerwartet, für uns alle noch unfassbar,
verstarb unser lieber Papa, Schwiegervater, Opa, Bruder und Onkel.

Hans-Otto Miller
* 23.7.1953 † 17.10.2022

In unendlicher Trauer nehmen wir Abschied
Carina und Susanne mit allen Verwandten
und alle, die Ihn so sehr geliebt haben wie wir.

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 18. November 2022,
um 10.45 Uhr auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg statt.

Patenschaft für Kurpark-Baum

Bad Homburg (hw). Bäume haben etwas Bleibendes und zählen zu den wenigen Dingen, die die Menschen der Nachwelt hinterlassen. Ein Baumgeschenk ist nachhaltig, denn es wächst mit den Jahren, schützt das Klima und bietet vielen Tieren und Pflanzen einen Lebensraum. Einen Baum kann man zu jedem Anlass verschenken. Ob als Taufgeschenk, zum Geburtstag, zu Weihnachten, zur Konfirmation, zur Hochzeit oder zum Jubiläum – schließlich steht ein Baum für Wachstum, Kraft, Ausdauer, Widerstand und Fruchtbarkeit. Baumpaten können „ihren“ Baum jederzeit besuchen und sich an den Tag erinnern, an dem die Patenschaft übernommen wurde. Dr. Brandt, Vorsitzender des Stiftungsbeirats, hebt hervor, dass die Stiftung Historischer Kurpark es sich unter anderem zur Aufgabe gemacht hat, Bäume, die Schäden oder Erkrankungen aufweisen und deren Standfestigkeit nicht mehr gesichert ist, mit Hilfe einer Baumpatenschaft zu ersetzen. Ein großer Teil des Baumbestands im Kurpark ist über 150

Jahre alt, stammt also aus der Entstehungszeit der 1854 von Peter Joseph Lenné geschaffenen Parkanlage. Mit einer Spende in Höhe von 2500 Euro werden Solitär-bäume mit einer Höhe von etwa fünf Metern nachgepflanzt. Entstandene Lücken können so schneller wieder aufgefüllt werden, und der Kurpark bleibt in seiner Größe und Vielfalt als Erholungsort für viele weitere Jahre und Jahrzehnte gut erhalten. Interessenten können aus den zur Verfügung stehenden Standorten und Baumarten im Bad Homburger Kurpark ihren Wunschbaum aussuchen. Auf Wunsch erhalten sie ein Baumschild mit einem individuellen Text. Wer eine Baumpatenschaft übernehmen möchte, kann weitere Informationen auf der Internetseite der Stiftung Historischer Kurpark unter www.stiftung-historischer-kurpark.de abrufen. Darüber hinaus können sich alle Interessierten per E-Mail an info@stiftung-historischer-kurpark.de oder unter Telefon 06172-1783155 melden, wenn sie Fragen zu einer Baumpatenschaft haben.

Ausstellung „Ich begleite Dich!“

Hochtaunus (how). Der Caritasverband Hochtaunus lädt zur Ausstellung „Ich begleite Dich!“ im Rahmen des Jubiläumsprogramms „10 Jahre Hospiz und 20 Jahre ambulanter Hospizdienst St. Barbara“ ein. Fühlen, halten, erinnern, hören, schmecken, riechen, spielen – die Motive der Ausstellung thematisieren Situationen in der Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen. Konzipiert und zur Verfügung gestellt vom Deutschen Hospiz- und Palliativ-Verband (DHPV) bringt die Ausstellung Erfahrungen der ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter in der Hospiz- und Palliativarbeit näher. Einfühlsame Texte und kraftvolle Motive machen ihre Aufgaben, Ziele und das Verständnis von dieser Arbeit erlebbar. Darüber hinaus zeigen die Bilder, dass Themen wie Krankheit, Sterben und Tod keinesfalls so düster sind, wie häufig vermittelt, und dass sie mitten ins Leben gehören. Ergänzt wird die farbenfrohe Ausstellung durch ausgesuchtes Begleitmaterial. So ist das Publikum eingeladen, nicht nur die einzelnen

Texte und Bilder aufzunehmen, sondern interaktiv zu erleben. Lavendel riechen oder am Kletterseil Halt finden, das und noch mehr erwartet die Besucher. Ein Informationsstand zu den hospizlichen Angeboten des Caritasverbandes Hochtaunus ist in die Gesamtschau eingebettet. Die Ausstellung ist noch bis Donnerstag, 10. November, in der Stadtbücherei Oberursel, Eppsteiner Straße 16-18, während der Öffnungszeiten der Bücherei zu sehen. Am Donnerstag, 3. November, von 17 bis 19 Uhr stellt die Caritas den ambulanten Hospizdienst persönlich vor. Gemeinsam mit aktiven ehrenamtlichen Hospizbegleitern sind die Veranstalter in der Ausstellung und laden zum Gespräch ein. Die Ausstellung „Ich begleite Dich!“ wird außerdem von Freitag, 11., bis Freitag, 18. November, in St. Bonifatius in Steinbach, Untergasse 27, und von Dienstag, 29. November, bis Freitag, 2. Dezember, in der Stadtbibliothek Bad Homburg, Dorotheenstraße 24, gezeigt.

Altdeutsche Schrift lesen und verstehen

Bad Homburg (hw). Die Sütterlin-Schrift wurde 1911 von dem Berliner Grafiker Ludwig Sütterlin entwickelt. In vielen Familien schlummern noch Zeugnisse dieser Schrift aus vergangenen Zeiten: Urkunden, Briefe der Großeltern, Kochrezepte oder Ortschroniken. Doch ohne Vorkenntnisse ist es alles andere als einfach, den Inhalt auch nur ansatzweise zu verstehen. In einem Einführungskurs am Samstag, 5., und Samstag, 12. November, jeweils von 9.30 bis 12 Uhr führt Matthias Stapel, Restaurator im Freilichtmuseum Hessenpark, in die Grundkenntnisse der Sütterlinschrift beziehungsweise verwandter Schriftarten ein. Teilnehmer, die diese Schrift neu erlernen möchten oder bereits kennen und Erlernetes auffrischen wollen, sind willkommen, die Teilnahmegebühr beträgt 37 Euro. Weitere Infos und Anmeldung bei derVHS, Elisabethenstraße 4-8, Telefon 06172-23006 oder im Internet unter www.vhs-badhomburg.de, E-Mail: info@vhs-badhomburg.de.

Porsche gestohlen

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag stahlen Unbekannte zwischen 12 und 14 Uhr im Schwedenpfad einen Porsche 911. Der Besitzer hatte seinen weißen Wagen dort geparkt und zwei Stunden unbeaufsichtigt gelassen. Die Zeit reichte den Tätern, um am helllichten Tag unerkannt mit dem Fahrzeug zu entkommen. Hinweise nimmt die Kriminalpolizei unter Telefon 06172-1200 entgegen.

Nächster Spendentransport startet



Um das Bad Homburger Spendenlager zu entlasten, wurden in der vergangenen Woche auf Anforderung des Hochtaunuskreises Kräfte des Technischen Hilfswerks (THW) aktiviert, um Sachspenden in das Zentrallager des gemeinnützigen Vereins „Gemeinsam für die Ukraine“ in Kelkheim zu überführen. Von dort aus werden sie noch im November per Sattelschlepper in die Ukraine gebracht. Die dortigen Hilfsorganisationen im Bereich Dnipro, die Stadtverwaltung Dnipro, Krankenhäuser und das Militär melden benötigte Dinge an den Verein, der um eine Umsetzung und den Transport in das Kriegsgebiet bemüht ist. Die entstehenden Transportkosten beziefft der Verein mit etwa 5000 Euro. Seitens des Vereins werden auch mehrere Feldlazarette mit Feldbetten, Winterschlafsäcken, Isomatten und weiteren Spenden versorgt. Das Spendenzentrum in Bad Homburg, Am Grünen Weg 1, bittet weiterhin um saubere und unbeschädigte Winterbekleidung und Medikamente. Auch angebrochene Packungen werden angenommen. Gebraucht werden zum Beispiel Paracetamol, Ibuprofen, Magnesium, Meloxicam, Pantoprazolum, Loratadin, Tranexamsäure, Citicolin, Betahistin, Phenibutum, Piracetanum, Mebicarum, Cerebrolysine, Diosmine, Kreon, Argininum, Ornithihum, Nifuroxazidum, Vitamin D3, Vitamin B1+B6+B12, Ademetioninum, Nicergolinum, Trimezidinum, Trachisan, Carbocisteinum, Acidum ursodeoxycholicum, Metoclopramidum, Beruhigungsmittel, Ambroxol, ACC, Mukaltin, Hustenmittel und Mannitol.

Foto: Gemeinsam für die Ukraine

Vortragsabend bei der „Brücke“

Bad Homburg (hw). Ist ein enger Kontakt zu Russland überhaupt noch vorstellbar? Und wenn ja: Wie sollte das geschehen?“ Unter diesem Titel findet am Freitag, 11. November, von 18 bis 21 Uhr in der Gaststätte „Zum grünen Baum“, Urseler Straße 22, ein Vortrag mit anschließendem Meinungsaustausch als Stammtisch der Deutsch Russischen Brücke Bad Homburg statt. Eingeladen sind alle, die mit sachlichen Vorschlägen zu diesem Thema ihre Meinung beisteuern möchten. Als Referenten konnte der Verein Professor Dietrich Ratzke, ehemaliger Generalbevollmächtigter der FAZ und Gründer des „Freien Russisch-Deutschen Instituts für Publizistik“ an der Staatlichen Lomonossow-Universität in Moskau und Rostow am Don, gewinnen.

Aus Angst wird Mut

Bad Homburg (hw). Die Evangelische Gemeinschaft Bad Homburg, Elisabethenstraße 23, lädt für Sonntag, 6. November, um 10 Uhr zu einem Familiengottesdienst „Aus Angst wird Mut“ ein. Wie oft hat wohl Dr. Martin Luther die Worte „Fürchte Dich nicht“ aus dem Griechischen und Hebräischen für die deutsche Bibel übersetzt? Sie machen noch heute Großen und Kleinen in beängstigenden Situationen Mut. Darum geht es in diesem interaktiven Gottesdienst für Jung und Alt. Es gibt eine Predigt, Freches und Anregendes von Ratz, dem Raben, etwas für Augen und Ohren und Zeit für Gespräche.

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Galerie Dubai kauft an: Antiquitäten, Porzellan, Silberbesteck, Alt- und Bruchgold, Schmuck, Uhren, Bilder, Zink, Kristalle, Pfeifen, Zahngold, Modeschmuck, Puppen, Münzen, alte Teppiche, Bernstein, kostenlose Wertschätzung, 100 Prozent seriös. Schnelle und unkomplizierte Barzahlung.
0152 14421499
Mo.–Sa. 8.00 bis 18.30 Uhr

Audemars Piguet Royal Oak & Patek Philippe Armband- & Taschenuhren von Sammler zu kaufen gesucht. Tel. 06173/63155

Sammler sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wertschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Ankauf von: Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Poln. Mann kauft aus Wohnungsaufösungen gebrauchte Möbel, Porzellan, Kleinteile aller Art und komplette Wohnungsaufösungen. Tel. 0152/13191679 oder 0163/6446691

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Kaufe LEGO Tel. 0174/3032283

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort Tel. 0611/13700494

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsaufölung. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

© Kaufe gegen Bar
Ankauf von PKW, LKW, Busse
Geländewagen ab Bj. 75-2021
Fa. Sulyman Automobile
! 24 Stunden Tel. 061 72 / 68 42 40
Mobil 01 71 / 2 88 43 07

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Suche BMW und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Sichere Abwicklung
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

TG-Duplex-Parkplätze oben und unten, Frankfurter Straße 12, Königstein, Tel. 0151/20465387

Tiefgaragenstellplatz, kl. Einh., zu vermieten zum 01.01.2023, Limesstr. 17, 61350 Bad Homburg. Tel. 06172/596067 o. 0151/21313355

KFZ ZUBEHÖR

4 Räder für Mini, 15 Zoll Alufelgen, überalterte Winterreifen 185/65 R15, 120,- €. Tel. 06081/3611

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNELNERN

Begleitung zum Spaziergehen in Oberursel gesucht! E-Rollstuhlfahrerin wünscht nette, seriöse Begleitung zum Plaudern. Antwort unter: Chiffre OW 4401

Wer hat Interesse an einer Singles-Romme-Gruppe (4 P), bis max. 65 und mobil. ro4me@t-online.de

Rentierschlitten fahren (z.B.)? Nikolaus, geb. am 06.12., Mitte 60/180/80, sucht nette Sozia für Kennenlernen u. gemeins. Ausflüge; Walken, Talken, Sport, Kultur, Ausgehen usw. Tel. 0173/9300683

Sie, 68 J., sucht gute Freundin f. Unternehmungen (Spaziergang, Café, Märkte, Theater usw.) im Bereich Bad Homburg, Friedrichsdorf. Chiffre OW 4405

Für die Freizeit suche ich, w., aus Obu, eine nette Dame bis 65 J., speziell f. Restaurantbesuche. Tel. 0151/74366805

Ich suche eine junggebliebene Rentnerin für innigen Kontakt und sportliche Aktivitäten. Eine liebevolle Seele, die mehr durch Herzenswärme als durch Äußerlichkeiten fasziniert. Ich bin Ende 70, 177 cm, schmal und fit. Fortis_42@gmx.de. Chiffre OW 4403

PARTNERSCHAFT

Afrikanerin, Krankschwester (42) sucht Partner 43 - 55. Chiffre OW 4404

..... Ich möchte 2 Theaterkarten kaufen und wissen, wer neben mir sitzt. Das Stück und das Leben gemeinsam erleben. Akademiker (Anf. 60, gute Erscheinung, vielseitig interessiert) sucht attrakt., weibl. Sie mit Charme, Esprit & Niveau (bis Ende 50). Freue mich über gebildete Antworten an: begegnung11@web.de

Es gibt nur zwei Tage im Jahr, an denen man nichts tun kann. Der eine ist Gestern, der andere Morgen. Dies bedeutet, dass heute der richtige Tag zum Leben ist. Männliches Wesen, nicht mehr jung und nicht so alt, sucht sie zur gemeinsamen Entdeckung dieses Lebens. Chiffre: KW 44/01

PARTNERVERMITTLUNG

Ich, Hannelore, 77 J., 159 groß, bin eine ruhige, gutmütige Frau, die es nicht immer leicht hatte im Leben, ich bin eine gute, fleißige Köchin und Hausfrau, ich lebe hier ganz allein, habe ein Auto u. bin nicht ortsgebunden. In dieser schwierigen Zeit möchte ich nicht länger alleine bleiben, bitte rufen Sie an wir besprechen alles Weitere persönlich pv **Tel. 0157 – 75069425**

➤ Bärbel, 69 J., mit schöner weibl. Figur, fantastische Köchin, bin keine Reisestante u. eher häuslich. Die dunkle Herbstzeit ist da u. meine Einsamkeit wird immer größer, dabei habe ich so viel Liebe, Wärme u. Fürsorge zu geben. Ist in Deinem Herzen noch Platz für mich? Dann ruf üb. pv an u. gib uns eine Chance. **Tel. 0162-7939564**

➤ Regina, 62 J., jung geb., hüb. Witwe, mit allen hausfraul. Qualitäten. Bin gerne Frau u. suche e. Mann mit Anstand. Zu zweit könnte man so viel Schönes erleben. Ich würde dafür sorgen, dass es Dir richtig gut geht. Bist Du der Mann, der ohne mich nicht mehr einschlafen möchte? Melde Dich! Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

➤ Rita, Jahrgang 1948, mit schöner vllbus. Figur, bin eine schlichte u. häusl. Witwe, hervorrag. Köchin u. ordentl. Hausfrau, leider meist einsam u. allein. Suche lieben Mann (gerne Witwer) bei getrennt. o. gemeins. Wohnen. Ich fahre gerne Auto u. würde Sie zuhause besuchen, wenn Sie üb. pv anrufen. **Tel. 0176-34498341**

BETREUUNG/PFLEGE

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

24 Std.-Pflegerin sofort frei, 53 J. Polin, mehrl. Erfahrung, gutes Deutsch, über ask **senioren-home-service 06172-28 89 191**

Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus

06171 - 89 29 539

Brinkmann®
PFLGVERMITTLUNG

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Ich (w, 89) suche eine deutschsprachige Betreuungskraft für 4-5 Vormittage/Woche ca. von 9-14 Uhr zur Unterstützung im Haushalt u. im Alltag in Obu. Führerschein erwünscht. Tel. 0163/5111904

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Ich suche einen Garten zum Kauf. Tel. 0162/9168109

Grundstück gesucht. 200 - 400 m² Fam. Straub. Tel. 0176/34494789 o. bstraub@bullman.de

IMMOBILIEN-GESUCHE

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Seniorengerechte 2-Zi-Neubau-ETW:
Mit Gartenteil. Nähe Ortskern Köppern. Bezugsfertig. Alle Infos direkt vom Bauträger (ohne Makler):
H & B Wohnbau GmbH
Hugenottenstr. 123
61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172 – 59 70 50

Nur an Privat! Neuwertige 4-Zi-Penthouse-Whg, ca.100 m², mit großer Terrasse u. PKW-Stellplatz, im Zentrum Bad Homburgs, 760.000,- €. Tel. 0177/8751893

Kelkheim-Münster, 3-Z.-Whg., 105 m², neuwertig 2018, Balk., Keller, Garage + Stpl., Echth. Parkett, Aufzug, 520.000,- €, Tel. 0176/23741436

IMMOBILIEN

STELLENMARKT

NEU – ANSPACH (City/Bahnhof)

GROSSE, MODERNE DOPPELHAUSHÄLFTE

Wohn-/Essbereich + 4 Zimmer + 3 Tgl.-Bäder, ca. 170 m² Wfl. + ca. 75 m² Nfl., moderne Ausstattung, komplett unterkellert, großer Mehrzweckraum im UG, SW-Grundstück, 2 Garagen + 2 Stellpl., ruh. Anliegerstraße **KP 699.000,- €**

Verbrauchsausweis 134,9 kWh/m²a), E-Klasse: E, Gas, Bj. Gebäude 1992, Bj. Heizung 2017

Weitere Infos + Fotos unter: www.noethe-immobilien.de
Carsten Nöthe - Immobilienmakler / 06172 – 8987 250

Zur Verstärkung unseres engagierten Teams

suchen wir eine/n **ZFA (m/w/d)**

mit Organisationstalent und Freude am Beruf für Stuhlassistenz und ggf. Prophylaxe in Voll-oder Teilzeit. Lernen Sie uns unter www.dr-neigefink.de kennen. Bewerbungen gerne per mail an info@dr-neigefink.de

Praxis für Zahnheilkunde Dr. Hansjörg Neigefink
Rombergstraße 1 · 61449 Steinbach · 06171-98480

Wir suchen ab sofort auf Teilzeitbasis

- **Mithilfe im Bereich der Frühstücksküche und der Zimmerreinigung**
- **Unterstützung unseres Empfangs- und Barbereichs**

Ein gepflegtes Äußeres, Flexibilität und sehr gute Deutschkenntnisse sind Grundvoraussetzungen. Mobilität sollte Ihrerseits vorhanden sein.

Ansprechpartner: Hotel Beuss, Landwehr 6b, 61440 Oberursel/Oberstedten
Frau Beuss unter: 0171 – 462 46 08



Das Kaiserin-Friedrich-Gymnasium ehrt die 42 Schüler, die an der International JuniorScienceOlympiade (IJSO) teilgenommen haben. Foto: KFG

Mit Neugier und Motivation

Bad Homburg (hw). Wie genau wird aus einem kleinen Maiskorn eigentlich Popcorn? Wie gelangt ein akustisches Signal aus der Umgebung über Außen- und Mittelohr als Nervenimpuls bis in das Gehirn? Und warum fängt ein Weinglas an zu klingen, wenn man mit feuchten Fingern über dessen Rand streicht? Diese und weitere Fragen wurden bei der International JuniorScienceOlympiade (IJSO) erforscht und beantwortet. Das Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG), das im September auch Austragungsort des Bundesfinales war (wir berichteten), ehrte vor Kurzem die 42 Schüler, die mit wissenschaftlicher Neugier und hoher Motivation an diesem Wissenschaftswettbewerb teilgenommen und die zweite oder dritte Runde erreicht hatten. Insgesamt startete das KFG mit 110 Schülern in den Wettbewerb, was gemessen an den bundesweit 4300 Teilnehmern beeindruckend war. In der ersten Wettbewerbsrunde stand das Thema „Hör mal!“ im Mittelpunkt. Über zwei weitere Wettbewerbsrunden mit steigendem Anforderungsniveau qualifizierten sich die erfolgreichsten 39 Teilnehmer zum Bundesfina-

le der IJSO in den Räumen des KFG. Nach einem anspruchsvollen Klausurprogramm mit Fragen rund um die Biologie, Chemie und Physik inklusive einer Laborklausur, die im Team gemeistert werden musste, wurden die sechs Mitglieder des Nationalteams 2022 nominiert. Auch Nuno Vena Veloso (8n), der als einziger Vertreter des KFG-Teams das Bundesfinale erreichen konnte, wurde für seine Leistung und sein Engagement ausgezeichnet. In einer Feierstunde bekamen die erfolgreichen Teilnehmer, die allesamt aus den NaWi-Klassen 6n, 7n und 8n stammen, ihre Urkunden aus den Händen der Fachlehrkräfte sowie von Schulleiter Jochen Henkel überreicht. Der IJSO-Wettbewerb wird am KFG von Barbara Wenzel-Stelzig koordiniert. Nach dem Wettbewerb ist vor dem Wettbewerb: Auch bei der nächsten Auflage des IJSO wird das KFG wieder vertreten sein. Die Schüler, die vom Alter her dann noch zugelassen sind, wollen im kommenden Jahr wieder an den Start gehen. Die anderen sind gut trainiert für die „großen Olympiaden“ im MINT-Bereich.

Escape-Storys und Fake News

Hochtaunus (how). Das Jugendbildungswerk Hochtaunus bietet für November einige spannende Veranstaltungen an. Veranstaltungsort ist immer das Jugendbildungswerk, Bahnhofstraße 32, in Usingen. „Fake News und Verschwörungstheorien erkennen“ heißt es am Samstag, 5. November, von 11 bis 15 Uhr. An dem Tag soll es um Netzwerke, Gefahr von Fake-News, Verschwörungstheorien und Radikalisierung und Diskriminierungsprävention gehen. Das Angebot ist kostenfrei, inklusive Mittagessen und Getränke, und richtet sich an Kinder und Jugendliche von zehn bis 17 Jahren. Für Jugendgruppenleiterinnen und Jugendleiter gilt dieser Kurs als Fortbildung. In der Krimi-Werkstatt am Samstag, 12. No-

vember, und Sonntag, 13. November, jeweils von 11 bis 15 Uhr soll es um Escape-Storys gehen. Gemeinsam schicken die Teilnehmer ihre Leser an gruselige Orte mit gefährlichen Hindernissen und super-schweren Rätseln. Eine Escape-Story wird gezeichnet, gebastelt und geschrieben. Anleitung gibt Schriftstellerin Jutta Wilke im Rahmen des interkulturellen Friedensprojekts „Garten der Kulturen“. Jeden Donnerstagnachmittag werden außerdem online von 15.30 bis 17.30 Uhr gemeinsam Geschichten und Gedichte geschrieben. Wer mehr erfahren und sich anmelden möchte, wendet sich an Anja Frieda Parré. Sie ist per Telefon unter 06172-9995141 zu erreichen, E-Mail: anja-frieda.parre@hochtaunuskreis.de.

Interkulturelle Fettnäpfchen

Bad Homburg (hw). In einem interaktiven Workshop am Donnerstag, 10. November, macht Stefanie Fischer, Mitglied im Unternehmerinnen-Netzwerk Bad Homburg, auf die Besonderheiten der deutschen Kultur und ihre Wirkung auf Menschen aus anderen Kulturkreisen aufmerksam. Sie erklärt, welche interkulturellen Fettnäpfchen, sogenannte „critical incidents“, Personen schnell ins Abseits bringen und zeigt, wie diese durch effektive Kommunikationsstrategien vermeidbar sind. Damit wird gegenseitiges Verstehen – beruflich und privat – leichter. Der Workshop

wird organisiert vom Unternehmerinnen-Netzwerk Bad Homburg in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Frauenarbeit Bad Homburg. Interessenten werden um Anmeldung gebeten per E-Mail an info@unternehmerinnen-badhomburg.de. Der Workshop beginnt um 19.30 Uhr und dauert etwa 90 Minuten. Er findet online statt. Der „Zoom“-Link wird nach Anmeldung versandt. Weitere Informationen und Veranstaltungen des Unternehmerinnen-Netzwerks Bad Homburg sind im Internet unter www.unternehmerinnen-badhomburg.de zu finden.

Schläge an der Tankstelle

Bad Homburg (hw). Am Samstagmorgen kam es auf einem Tankstellengelände in der Ober-Eschbacher Straße zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen. Hierbei schlug und bedrohte ein 24 Jahre alter Bad Homburger vier Männer im Alter von 18 bis 24 Jahre aus Seeheim-Jugenheim, Bad Homburg und Rosbach. Im Anschluss warf er noch aus dem fahrenden Auto

mit einer Flasche nach den Männern. Der Tatverdächtige konnte im Rahmen der Fahndungsmaßnahmen vorläufig festgenommen werden. Er wurde nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen. Die Geschädigten bedurften keiner medizinischen Versorgung. Zeugen können sich unter Telefon 06172-1200 oder per E-Mail an kvd.bad.homburg.ppw@polizei.hessen.de melden.



Heizen, kochen und backen mit nur einem Gerät Kaminöfen mit mehrfachem Nutzen

(djd). „Conscious Kitchen“, also bewusste Küche, nennt das Zukunftsinstitut den aktuellen Wohntrend, bei dem es darum geht, wieder mehr für sich selbst zu kochen, Neues auszuprobieren und sich bewusst Zeit für die Nahrungszubereitung zu nehmen. Ebenso rückt Conscious Kitchen die Themen Nachhaltigkeit und Achtsamkeit in den Fokus. Dazu gehört auch der bewusste Umgang mit Energie. Mit Koch- und Backkaminöfen ist das Zubereiten von Mahlzeiten unabhängig von der Strom- und Gaszufuhr des Hauses möglich. Solche Öfen nutzen Synergieeffekte, indem sie die Abwärme aus ihrer eigenen Brenn-

Heizen und backen mit einem Gerät
Gerade für Hausbesitzer, die ihren regulären Küchenherd mit Gas betreiben oder gern etwas mehr Koch- und Backfläche hätten, lohnt sich die Anschaffung eines Kaminofens, der zusätzlich zur Brennkammer auch über spezielle Extras verfügt. Das Modell Pallas Back von Austroflammben beispielsweise, angesiedelt in der Energieeffizienzklasse A, ist mit bis zu drei Herd-



Ein mehrfach nutzbarer Kaminofen ist nicht nur funktional, sondern sieht auch urig aus. Foto: djd/Austroflammben

platten und einem zusätzlichen Backfach ausgestattet. Mit seiner Landhausoptik passt er sowohl in die Küche als auch ins Wohnzimmer. So können die Besitzer einen frischen Tee darauf aufsetzen, während sie sich auf der Couch am warmen Flammenspiel erfreuen – oder das Essen auf dem Kaminofen warm-

halten, bevor alle Familienmitglieder zur gemeinsamen Mahlzeit zu Hause ankommen. Für Design-Affine gibt es besondere Kaminöfen mit Backfach wie den Clou Xtra Back.

Was darf man verfeuern?
Üblicherweise kommt auch in einem Koch- und Backkaminofen

Holz zum Einsatz, und zwar in Scheitform oder in zu Briketts gepressten Sägespänen. Was genau verheizt werden darf, steht in der Bundesimmissionschutzverordnung (BimSchV), Paragraph 3. Unter www.austroflammben.com finden Interessierte viele weitere Tipps zu Brennstoffen und zu koch- und backfähigen Kaminöfen. Nichts in der Brennkammer zu suchen haben Bretter, die mit Holzschutzmittel imprägniert wurden. Auch Restmüll oder Plastik dürfen keinesfalls in den Ofen. Die gesetzlichen Grenzwerte können sonst nicht verlässlich eingehalten werden, es kann zu stark erhöhtem CO2-Ausstoß kommen. Zudem können sich durch die chemisch belasteten Rauchgase, die bei unsachgemäßer Verfeuerung entstehen, Schlacken bilden, die sich im Ofen und in der Abgasanlage festsetzen und dem Kaminofen auf lange Sicht schaden.

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543

Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Ofenstudio Bad Vilbel

**KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE**

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

**Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb**

Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

OFENHAUS KLOHMANN
KAMINÖFEN · KAMINE · ÖFEN · KACHELÖFEN
Wir sorgen für wohlige Wärme!
Dipl.-Ing. A. KLOHMANN
65936 Ffm.-Sossenheim · Nikolausstr. 8
Tel. 0 69 / 34 20 15 · www.ofenhaus-klohmann.de
GROSSE AUSSTELLUNG

STELLENMARKT



Bionic Medizintechnik GmbH ist ein internationales Unternehmen mit Schwerpunkt in der Dialyse. Unsere Produkte sind in diesem Bereich marktführend.

Wir suchen Sie als

Assistenz (m/w/d) der Geschäftsleitung – Teilzeit

Ihre Aufgaben

- Führung von Personalakten, Lohnkonten und Urlaubskarten
- Erstellung von Präsentationen, Geschäfts- und Besprechungsunterlagen
- Projektunterstützung
- Allgemeine Sekretariatsaufgaben
- Vorbereitung von Veranstaltungen und Kundenterminen
- Vor- und Nachbereitung von Geschäftsreisen
- Telefonzentrale

Ihr Profil

- Ausbildung im kaufmännischen Bereich oder im Verwaltungsbereich
- Erfahrung in der Führung eines Geschäftsleitungssekretariats
- Kommunikationsstärke und Organisationsgeschick
- Diskretion und eine zuverlässige und strukturierte Arbeitsweise
- Spaß am Umgang mit Menschen und ein gutes Einfühlungsvermögen
- Allgemeinbildung und ein souveränes und sympathisches Auftreten
- Belastbarkeit und hohe Motivation
- Sicherer Umgang mit Outlook, Word und Excel

Ihr Vorteil

- Unbefristete Festanstellung in Teilzeit bis zu 30 Stunden
- 30 Tage Urlaub und flexible Arbeitszeiten durch Gleitzeitregelung
- Vielseitiges Tätigkeitsfeld in einer stabilen Branche mit spannenden Themen
- Eine Geschäftsführung, die da ist, wenn man sie braucht, sowie ein engagiertes Kollegenteam, flache Hierarchien in einer lebendigen Arbeitsatmosphäre mit wertschätzender Unternehmenskultur

Ihre Bewerbung

Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe der Gehaltsvorstellung sowie Ihres möglichen Eintrittstermins senden Sie bitte an:

Bionic Medizintechnik GmbH, Max-Planck-Straße 21,
D-61381 Friedrichsdorf, Tel. 06172 – 75760, jobs@bionic-jms.com

www.bionic-jms.de



Wir suchen Verstärkung (m, w, d)

Wir suchen ab sofort eine Reinigungskraft auf 450,- € Basis.

Bei Interesse, bitten wir Sie uns einen kleinen Lebenslauf an die E-Mail Adresse s.petermann@kolb-partner.net zu senden.

Kleine Gebäudereinigung sucht **Reinigungskraft** (m/w/d) ab sofort für Büoreinigung in Bad Homburg, Montag bis Freitag ab 06:30 Uhr ca. 1 Std. und Samstagvormittag.

➤ **Tel.: 06171 - 70 47 98**



Neue Wege – neue Chance.

Hier finden Sie den passenden Job.

Arztpraxis in Oberursel

sucht fleißige, gewissenhafte und selbständig arbeitende

Putzkraft

Umfang: 2 x 3 Stunden/Woche, zu festen Zeiten, gute Bezahlung

Bewerbungen an: arztpraxisou@gmx.de



D+M Kfz Instandsetzung GmbH

Ab sofort gesucht

KFZ-LACKIERER m/w/d

mit Berufserfahrung – in Vollzeit

D+M Kfz Instandsetzung GmbH
Frankfurt/Nieder-Eschbach • Berner Straße 77
Telefon 069 - 507 10 50





JUGENDBERATUNG UND JUGENDHILFE e.V.

Der Mensch im Zentrum

Du hast Interesse an pädagogischer Arbeit.
Du kannst anderen Menschen helfen.
Du willst etwas Sinnvolles tun.

Wir suchen Dich! (m/w/d)

Komm zu uns. Im Hochtaunuskreis haben wir unterschiedliche Angebote:

- Bad Homburg: Arbeit mit Jugendlichen
- Steinbach: Arbeit mit geflüchteten Familien
- Schmitt: Sozialpädagogische Familienhilfe
- Schmitt: Eltern-Kind-Wohnen
- Kronberg: Hilfe für geflüchtete Jugendliche
- Königsstein: Arbeit mit geflüchteten Familien
- Königstein: Spielangebote für Kinder
- Wehrheim: Arbeit mit Jugendlichen

sowie

- Frankfurt: Schulassistenz von Kindern mit Behinderungen

Gerne stellen wir auch „Branchenfremde“ ein und qualifizieren diese kostenfrei in unserer eigenen Akademie. Wir sind anerkannter Fort- und Weiterbildungsträger. Selbstverständlich wirst Du während der Qualifizierungszeit bereits bezahlt.

Wir bieten:

- Einen krisenfesten Arbeitsplatz bei einem großen Arbeitgeber
- Attraktive Bezahlung, jährliche Gehaltserhöhungen, Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Betriebliche Altersvorsorge, kostenfreie Fort- und Weiterbildungen,
- Kostenfreie Jahreskarte für das gesamte RMV-Gebiet, zertifizierter Gesundheitsschutz
- und und und ...

Bewirb Dich einfach direkt auf unserer Internetseite: www.jj-ev.de

Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. · Gutleutstraße 160-164 · 60327 Frankfurt





CMF Advertising GmbH, Langwiesenweg 29-33, 61440 Oberursel



AGENTUR SUCHT ALLES AUSSER CHEF

Bewirb Dich jetzt: www.cmf.de

Deine neuen Kunden in unserer Werbeagentur:





CMF
/ADVERTISING GMBH

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 06172-763620

PC-SPEZIALIST
Bad Homburg

Unsere Öffnungszeiten
Mo bis Do 10 bis 13 Uhr
Mo und Mi 15 bis 18 Uhr

06172 . 928815

61348 Bad Homburg
Louisenstr. 144
kontakt@PIOCH.GmbH
www.PIOCH.GmbH

AUKTIONSHAUS
Oberursel

Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Kapitän Meyer-Brenkhof Yachtschule

Telefonische Beratung jederzeit!

Alle Bootsführerscheine und Funkzeugnisse
Segeln | Motorboot | Revierfahrt | Manövertraining | Funk

Alle Theoriekurse online über das Internet!

Info unter: www.rhein-main-sportbootschulen.de
Telefon: 0 67 23/808 92 37, Mobil: 01 71/854 90 58

www.taunus-nachrichten.de

Krankenfahrten Haq

Fahrten aller Art
TAXI
HAQ

Rollstuhlfahrten
Fahrten aller Art
Krankenfahrdienst, Dialysefahrten,
Chemofahrten
Flughafentransfer
Festpreis von Bad Homburg & Friedrichsdorf 45,- €. Sie sparen 35 % !

06172 - 5 97 88 88 · 0163 - 8446058
06007 - 311 · info@taxizentrale-haq.de

FREYTOURS
Bad Homburg

Exkursionen & Studienreisen · interessant & günstig

Exk. Gänseessen im Vogelsberg 26.11.22, 11.00 Uhr, € 57,-
Exk. ESA/Satelliten-Kontrolle Darmstadt 2.12.22, 12.00 Uhr, € 59,-
4-täg. Adventsfahrt Coburg – Stadtführung u. Veste, Vier-
zehnhelligen, Lauscha/Glasbläser, Oberhof: Sportanlagen
und Pferdeschlitten/Winterwald, 16.-19.12.22 Familiäres
3*Hotel/Zentrum, € 649,-/DZ, € 769,-/EZ
4.-7.1.23 Kulturtrip München – Museen, Konzerte Oper,
Isarphilharmonie, Theater am Gärtnerplatz, Bahnreise/ICE,
4*Hotel Maritim, € 497,-/DZ, € 593,-/EZ (ohne Konzerttickets)
Feldstraße 17 · 61352 Bad Homburg
Tel.: 06172 - 279 27 82 · www.freytours-badhomburg.de

Eine Weihnachtsgeschichte
Scrooge

Erleben Sie echte Familien-
unterhaltung mit leuchtenden
Kinderaugen!

Das neue Musical
für die ganze Familie
von Michael Schanze und Christian Berg

09. Dezember 2022
BAD HOMBURG Kurtheater

Tickets: Bei allen VVK-Stellen von Frankfurt Ticket | www.frankfurtticket.de

Am Tanztag Ballett und Yoga ausprobieren

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 5. November, zum zehnjährigen Jubiläum des „Tanztags Rhein Main“, steht die Freude am Tanz und an der Bewegung im Mittelpunkt. In sieben Städten des Rhein-Main-Gebiets öffnen 60 Tanzschulen und Studios ihre Türen, und es können ohne Anmeldung eine Vielzahl verschiedener Tanzstile und Bewegungsformen ausprobiert werden. Das Motto lautet „reshape“ und dient auch dem einzelnen Besucher als Leitfaden, Neues für sich zu entdecken. In Bad Homburg wird der Tanztag vertreten durch das Tanz- und Yogastudio von Michaela Pludra-Wolf, Elisabethenstraße 37. Dort können Jugendliche und Erwachsene um 11.30 Uhr klassisches Ballett ausprobieren, um 17 Uhr Yoga für den Rücken kennenlernen und um 18.30 Uhr in „Yoga Dance“ hineinschnuppern. Wer danach Lust aufs Tanzen bekommen hat, ist am Abend im Frankfurter Mousonturm zur gemeinsamen Tanzparty willkommen. Das Gesamtprogramm des Tanztags finden Interessierte im Internet unter www.tanztagrheinmain.de.

Resilienz

Bad Homburg (hw). Was ist das Geheimnis von Menschen, die Schicksalsschläge im Leben scheinbar mit Leichtigkeit bewältigen, während andere daran zerbrechen? Der gut gemeinte Ratschlag „Hinfallen – Kröchen richten – aufstehen“ reicht nicht immer aus. Was jedoch hilft, mit Krisen souveräner umzugehen, ist eine gewisse Einstellung dem Leben gegenüber – Resilienz genannt. Interessierte können am Dienstag, 8. November, von 19.30 bis 21 Uhr im Frauenbildungszentrum die wichtigsten Schritte kennenlernen, um in Zukunft leichter und entspannter durchs Leben zu gehen. Die Kursgebühr beträgt 16 Euro. Anmeldung und Information im Büro des Frauenbildungszentrums unter Telefon 06172-84188 oder im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

Rheuma-Liga

Hochtaunus (how). Die Selbsthilfegruppe Hochtaunuskreis der Rheuma-Liga Hessen trifft sich am Samstag, 12. November, um 15 Uhr im Café im Seedammbad, Seedammweg 7 in Bad Homburg, zum Erfahrungsaustausch. Gäste sind willkommen. Die Weihnachtsfeier für Mitglieder ist für Samstag, 10. Dezember, geplant. Ort und Zeit werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Latin Jazz erleben

Bad Homburg (hw). Rita Payés ist eine außergewöhnliche Posaunistin und Sängerin, die am Freitag, 4. November, um 20 Uhr das Publikum im Speicher des Kulturbahnhofs mit ihrem Latin Jazz und Bossa Nova begeistern wird. Ob durch ihr großartiges Posaunenspiel, ihre wunderbare Stimme oder ihre charismatische Bühnenpräsenz – die junge Spanierin ist ein Erlebnis und dabei, mit ihrer Band Deutschland zu erobern. Eintrittskarten sind erhältlich bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Telefon 06172-1783710, bei Frankfurt Ticket RheinMain (www.frankfurtticket.de), an allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99



SAISON 22/23

WWW.BADHOMBURGER-SCHLOSSKONZERTE.DE



AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

CATS – Musical Alte Oper Frankfurt 20.12.2022 – 07.01.2023	47,40 – 117,40 €
A TRIBUTE TO MR. BATMAN Ein Abend für Danny Elfman MDR-Sinfonieorchester Alte Oper Frankfurt 10.11.2022, 20.00 Uhr	19,00 – 57,00 €
3. Sonntagskonzert + 3. Montagskonzert der Frankfurter Museums-gesellschaft Frankfurter Opern- und Museumsorchester Alte Oper Frankfurt 13.11.2022, 11.00 Uhr + 14.11.2022, 20.00 Uhr	24,00 – 64,00 €
Sister Act A divine musical comedy The English Theatre 15.11.2022 – 02.04.2023, Di-Sa 19.30 Uhr, So 18.00 Uhr	31,50 – 41,25 €
1. Konzert im Abonnement Bachreihe Christian Schmitt, Orgel Christoph Sietzen, Schlagwerk Alte Oper Frankfurt 16.11.2022, 20.00 Uhr	29,00 – 55,00 €
PASS Late Year Benefiz 2022 Joy Denalane & Mikis Takeover! Ensemble Soul meets Klassik Alte Oper Frankfurt 26.11.2022, 20.00 Uhr	42,00 – 64,00 €
ADAC-Weihnachtskonzert 2022 Neue Philharmonie Westfalen Sophia Jaffé, Violine Alte Oper Frankfurt 27.11.2022, 11.00 + 17.00 Uhr	22,00 – 56,00 €
DEAG Classics AG präsentiert Juan Diego Flórez Alte Oper Frankfurt 01.12.2022, 20.00 Uhr	97,00 – 154,50 €
The Sound of Christmas Filmmusik zur Weihnachtszeit Alte Oper Frankfurt 02.12.2022, 19.30 Uhr	49,40 – 97,40 €
Präsentiert von PRO ARTE Frankfurt Orchestre National de France Alte Oper Frankfurt 06.12.2022, 20.00 Uhr	36,80 – 90,80 €
Festliche Operngala zur Adventszeit mit den schönsten Arien und Chören zur Advents- und Weihnachtszeit Alte Oper Frankfurt 07.12.2022, 20.00 Uhr	40,00 – 70,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Klavierquintette Diana Sahakyan (Klavier) und das Eliot-Quartett Kulturkreis Oberursel e.V. 13.11.2022, 17.00 Uhr	25,00 – 30,00 €
Gute alte Weihnachtszeit Eine Reise durch den Advent mit dem Erzähler Michael Quast und Musik mit der Pianistin Angela Schmidt sowie dem Bariton Gero Bachon Christuskirche 27.11.2022, 16.00 Uhr	25,00 €
Stadttheater Oberursel Udo Jürgens Eine Hommage an sein Leben und seine größten Hits 29.11.2022, 20.00 Uhr	16,00 – 25,00 €
Stadttheater Oberursel Fehler im System Eine zukunftsweisende Komödie von Folke Braband Stadthalle Oberursel 21.01.2023, 20.00 Uhr	16,00 – 25,00 €
Stadttheater Oberursel Miss Daisy und ihr Chauffeur Schauspiel von Alfred Uhr Stadthalle Oberursel 13.03.2023, 20.00 Uhr	16,00 – 25,00 €
Stadttheater Oberursel Willkommen bei den Hartmanns Komödie nach dem Film von Simon Verhoeven Stadthalle Oberursel 08.05.2023, 20.00 Uhr	16,00 – 25,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Die Babel Olympiade Hessisch contra Deutsch - Frankfurter Blödsinn Kurhaus Bad Homburg, Äpfelwoi Theater Bis 16.12.2022, jed. Fr. 20.00 Uhr	22,50 €
De Super-Trupp vom Hessen-Club -Die neue Party-Show- Kurhaus Bad Homburg, Äpfelwoi Theater Bis 17.12.2022, 20.00 Uhr	22,50 €
Ballettnachmittag 2022 Mika Yuasa Ballettstudio Kurtheater Bad Homburg 06.11.2022, 15.00 Uhr	18,00 €
Exit Casablanca Mit Livemusik und viel Humor begegnet das NN Theater Köln der Weltgeschichte anhand eines Filmklassikers Kurtheater Bad Homburg 09.11.2022, 20.00 Uhr	12,00 €
Volksbühne e.V. Bad Homburg Zweifel Drama von John Patrick Shanley Kurtheater Bad Homburg 12.11. - 15.11.2022, 20.00 Uhr	17,50 – 20,80 €
City lights Pantomime - Visuelles Theater der Schauspieler 2022/2023 Kurtheater Bad Homburg 16.11.2022, 20.00 Uhr	20,00 – 35,00 €
¡Carmen! Konzertante Version mit Lesern, Solisten und der Musik von Georges Bizet Der Vielseitige 2022/2023 Kurtheater Bad Homburg 17. + 18.11.2022, 20.00 Uhr	27,00 – 42,00 €
Bad Homburger Schlosskonzerte 22/23 Orchesterkonzert, Clara de Groot (Marimbaphon) Schlosskirche Bad Homburg (Eingang Herrngasse) 18.11.2022, 19.30 Uhr	ab 18,00 €
To the Rhythm of FLAMENCO ist mehr als eine Show, es ist gelebte Wirklichkeit! Kurtheater Bad Homburg 24.11.2022, 20.00 Uhr	42,90 – 72,90 €
Bad Homburger Schlosskonzerte 22/23 Corneille Quartett - Klavierquartett Schlosskirche Bad Homburg (Eingang Herrngasse) 25.11.2022, 19.30 Uhr	ab 22,00 €
Bad Homburger Schlosskonzerte 22/23 Abschlusskonzert Meisterkurs (Kammermusik) Schlosskirche Bad Homburg (Eingang Herrngasse) 26.11.2022, 17.30 Uhr	ab 15,00 €

Motown goes Christmas Eine musikalische Weihnacht im groovigen Motown-Sound Der Vielseitige 2022/2023 Kurtheater Bad Homburg 28. + 29.11.2022, 20.00 Uhr	25,00 – 39,00 €
SISTER SOUL Das neue Soul- und Gospelmusical Kurtheater Bad Homburg 07.05.2023, 19.30 Uhr	32,00 – 40,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN TAUNUS

Chorkonzert SoundWERK Benefizkonzert Landratsamt Hofheim 26.11.2022, 19.00 Uhr	29,05 €
Internationaler Deutscher Pianistenpreis CASALS FORUM der Kronberg Academy 26.11.2022, 19.00 Uhr + 27.11.2022, 19.00 Uhr	30,00 – 35,00 € 35,00 – 75,00 €

RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund
Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

WERKSSTUDENTEN (m/w/d) GESUCHT
jobs@frankfurt-ticket.de



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr